

Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Epstein: Niederjosbach, Bremthal und Vockenhausen. Wiesbaden: Naurod.



Donnerstag, 19. November 2020

Ausgabe Nr. 46 · 34. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Langeweile im Advent?
Nicht mit uns!

Seite 2



Selektion 825 Jahre
Oberjosbach
im Angebot

Seite 8



Mobilfunkstation
Hoher Wald

Seite 8



GELBE + KOLLEGEN

Unfallschaden - Gelbe fragen!



Unfall?

Wir helfen ...

... jetzt auch in
65527 Niedernhausen
Frankfurter Str. 19 - 21
(hinter Aldi)
Tel. 0 61 27-7 80 03

KFZ-Sachverständigen-
Ingenieurbüro

Mainzer Str. 121 · 65189 Wiesbaden
Tel. 06 11-77 85 10 · www.gelbe-kollegen.de



Autowerkstatt Maag

Niedernhausen Mitte GmbH

Meisterbetrieb me. Sebastian Maag · Tel. 0 61 27 57 09
Austraße 23 · 65527 Niedernhausen

- Inspektionen nach Herstellervorgabe sämtlicher Automarken
- Kfz-Elektronik und -Diagnose
- Haupt- und Abgasuntersuchung (jeden Tag)
- Unfallreparaturen und Autoglasservice
- Reifen- und Klimaanlage-Service
- Verkauf von EU-Fahrzeugen

Gewinner des Gründerpreises der Region Wiesbaden 2011

Qualität, die Ihr Auto ma(a)g
www.autowerkstatt-niedernhausen.de

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationfreie Dienstleistung.

Nowitex
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH
HAUSTECHNIK GmbH

Exklusiv, Individuell
und Bezahlbar



Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung

Tel. 0 61 27 - 22 86
Tel. 0 61 27 - 92 05 11

www.nowitex.de

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Corona-Update des Bürgermeisters Joachim Reimann vom 17.11.2020



Bürgermeister Joachim
Reimann

Liebe Niedernhausenerinnen,
liebe Niedernhausener,
auch diese Woche wende ich
mich wieder an Sie, um Sie zur
aktuellen Entwicklung in der
Corona-Krise hier bei uns in
Niedernhausen und unserer
Region zu informieren.

Leider hat sich die Situation in den vergangenen Tagen auch im Rheingau-Taunus-Kreis nicht entspannt. Der Kreis meldet Stand 15.11.2020 inzwischen eine 7-Tage-Inzidenz von 176,8. Die Inzidenz beschreibt die in einem Zeitraum von sieben Tagen neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen pro 100.000 Einwohner. Insgesamt sind im Kreis binnen einer Woche 331 neue Fälle aufgetreten, davon 17 bei uns in Niedernhausen. Für unsere Gemeinde bedeutet dies, dass die Zahlen aktuell auf hohem Niveau stabil sind. Den Erkrankten wünsche ich eine gute und schnelle Genesung. Bitte achten Sie weiterhin auf sich selbst und Ihre Mitmenschen. Derzeit wird wieder sehr viel über staatliche Verbote und Gebote diskutiert. Aber davon unabhängig haben wir alle es selber in der Hand, mit unserer Vernunft und unserer Vorsicht und Rücksichtnahme gut durch diese schwere Zeit zu kommen.

Derzeit ist es aber auch besonders wichtig, dass wir nicht nur auf die Infektionszahlen achten, sondern wir sollten auch diejenigen unter uns nicht vergessen, die unmittelbar unter den aktuellen Beschränkungen leiden. Es gibt aktuell viele Initiativen und Aufrufe, um unsere Gastonomen zu unterstützen, die nur Hol- oder Lieferservices anbieten können. Und über diese Solidarität bin ich sehr froh. Doch natürlich leiden auch viele andere Branchen und damit die dort beschäftigten oder selbstständig tätigen Menschen massiv unter den Corona-Folgen. Ich möchte heute unseren Blick auf die Gewerbetreibenden bei uns in Niedernhausen richten. Viele Geschäftsinhaber oder Anbieter von Dienstleistungen machen derzeit schwere Zeiten durch. Meine Bitte ist: Wenn Sie Kaufentscheidungen treffen oder eine Serviceleistung in Anspruch nehmen wollen, denken Sie an unsere Gewerbetreibenden, an unsere Geschäfte, an

unsere Anbieter in Niedernhausen und unserer Region. Es muss nicht immer online sein! Und das Angebot hier ist größer als mancher denkt. Einen guten ersten Überblick hierüber liefert übrigens „Des Schnäbbche“ – das lokale Gutscheinebuch, das vor einigen Wochen an den Start gegangen ist.



Ich danke Ihnen für Ihre große Rücksichtnahme, Ihre Disziplin und die so vielfältig gelebte Solidarität, die Sie, liebe Niedernhausenerinnen und Niedernhausener, seit vielen Monaten so stark unter Beweis stellen. Bitte bleiben Sie gesund!
Ihr Joachim Reimann
Bürgermeister

Schonung des Waldbestandes beschlossen

Durch die anhaltende Trockenheit und der ungehemmten Vermehrung des Borkenkäfers kam es zu umfangreichen und großflächigen Schäden unter anderem im Waldbestand der Gemeinde Niedernhausen. Hauptsächlich an der Fichte, aber auch an anderen Baumarten wie der Buche. Die, so in einem Schreiben von HessenForst, häufig Absterbeerscheinungen und Vitalitätsschwächung wegen Wassermangel zeigen. Es sei damit zu rechnen, dass einige Buchen absterben werden.

In vermehrter Begehung werden diese älteren Buchenbestände dahingehend dokumentiert und gegebenenfalls zur Nutzung/Entnahme verbucht. Das bedeutet, dass dieser Umstand die ursprüngliche Einschlagsplanung des nachhaltigen Hiebsatzes beeinflusst und reduziert. Mindereinnahmen an Holzgelderlösen sind damit nicht zu vermeiden, erwartet HessenForst. Pflegende Eingriffe in jungen, unbeschädigten Buchenbeständen sollen weiter dazu dienen, notwendige Pflege und Vitalitätsverbesserungen sicher zu stellen. Die Eiche, so teilt HessenForst mit, würde bisher keine ersichtlichen Ausprägungen oder Schäden aufgrund

der extremen Witterungsbedingungen zeigen. Nun müsste von den Waldeigentümern, also auch der Gemeinde Niedernhausen, entschieden werden, so bat HessenForst, wie künftig verfahren werden soll. Auch im Hinblick auf das Holzkontor Rheingau-Taunus, das über die prognostizierte Einschlagsplanung für Laubholz Verkaufspreise kalkulieren und Holzkaufverträge abschließen muss. Vom Fachdienst wurde dem Gemeindevorstand vorgeschlagen, in der bevorstehenden Saison bis Frühjahr 2021 den Laubholzeinschlag auf eine Teil des geplanten Hiebsatzes gemäß Forsteinrichtung zu beschränken. Danach soll, je nach Waldzustand und der Lage auf dem Holzmarkt, neu entschieden werden. In einem Antrag der Opposition, dem sich die CDU/SPD mit einem Ergänzungsantrag angeschlossen hat, wurde einstimmig im Parlament für einen sofortigen Stopp des Einschlags gesunder Bäume gestimmt. Dies gilt zunächst für die Einschlagsperiode 2020/2021. Danach – spätestens Ende des 1. Halbjahres 2021 wird der Gemeindevorstand die Gemeindevertretung über die aktuelle Situation berichten.
Eberhard Heyne



Große Lichtungen entstehen durch die Rodung – auch hier gibt es Nachwuchs (rechts)

„Es werde Licht!“

Baumschmücken in einer besonderen Vorweihnachtszeit

Leider muss in dieser besonderen Zeit auch das mittlerweile traditionelle Weihnachtsbaumschmücken mit Glühwein, Punsch und Weihnachtsduft in gemütlicher Stimmung am Partnerschaftsbrunnen in diesem Jahr ausfallen. In den letzten Jahren haben die Niedernhausener Kinder stets mit Fleiß und kreativen Ideen den Weihnachtsbaum im alten Ortskern am Herteberg geschmückt und zum Erstrahlen gebracht. Dieses „Licht der Hoffnung und der Vorfreude auf Weihnachten“ darf in dieser – für viele Menschen auch schweren Zeit – ganz beson-

ders nicht fehlen. Die Idee: am Mittag des 28.11.2020 wird der diesjährige Weihnachtsbaum durch die fleißigen Hände der Nachbarschaft unter Beachtung aller geltenden Hygieneregeln aufgebaut. Ab dem Nachmittag haben dann alle kleinen und großen Kinder die Möglichkeit den Baum zu besuchen, um gemeinsam mit ihren Eltern selbst gebastelten – am besten wetterfesten – Weihnachtsschmuck am Baum anzubringen. Auskunft erteilt:
Dennis Eulig, Herteberg 4, 65527 Niedernhausen, 0177-2688740, dennis.eulig@t-online.de



Weihnachtsbaum am Partnerschaftsbrunnen (Bild H. Beltz)



Langeweile im Advent? Nicht mit uns!

Der Jugendausschuss der Katholischen Pfarrei St. Martin Idsteiner Land bietet mehrere Jugendevents in der Adventszeit an und hat für jedes Alter Angebote im Programm.

Nicht auf Weihnachtsfeiern oder -märkten stellt sich dieses Jahr die Adventsstimmung ein, sondern in den heimischen Wohnzimmer. Der Jugendausschuss (JA) hat sich kreative Gedanken gemacht, wie er trotz social distancing für Vorfreude auf das bevorstehende Christfest sorgen und eine weihnachtliche Atmosphäre zu den Jugendlichen und ihren Familien nach Hause bringen kann. „Aufgrund der hohen Corona-Fallzahlen haben wir jetzt verschiedene Angebote virtuell angedacht“, so Gemeindefreferentin Johanna Moos. „Los geht es am 29. November 2020 mit einem Adventskalender. Jeden Tag bis Weihnachten gibt es einen vorweihnachtlichen Post auf Instagram unter @jugendausschuss_idstein und auf der Facebook-Seite des JA. Im Adventskalender ist vom Plätzchenrezept, winterlichen Film- und Buchtipps, Beiträgen „JA-Mitglieder erzählen von den Weihnachtstraditionen zuhause“ bis zu Weihnachtswitzen jeden Tag etwas anderes versteckt“. Am selben Tag startet auch die Advents-Challenge „Wer schreibt das schönste Weihnachtsgedicht?“. Der Wettbewerb läuft

bis zum 23. Dezember 2020. Teilnehmen können alle ab 8 Jahren. Die besten drei Einsendungen gewinnen einen Gutschein vom Hexenbuchladen in Idstein. Die Gewinner werden am 6. Januar 2021 bekannt gegeben. Die Jagd nach der Nikolausmütze wird ebenfalls am 1. Adventswochenende eröffnet. Jede Woche im Advent verstecken Jugendliche der Pfarrgemeinde in einem anderen Kirchort eine JA-Nikolausmütze und legen online eine Rätselstrecke aus. Wer die Nikolausmütze anhand von Fotos und Hinweisen findet, bekommt einen weihnachtlich-leckeren Preis. Die Hinweise sind auf Instagram unter @jugendausschuss_idstein zu finden. Nicht minder spannend wird die virtuelle, weihnachtliche Quiz-Night „Wer wird Weihnachtsmillionär?“ am Freitag, 11. Dezember um 19 Uhr, für Kinder ab 12 Jahren. Den Gewinnern winkt weihnachtliche Schokolade. Nach der Anmeldung, die bis zum 8. Dezember vorliegen muss, erhält der Teilnehmer einen Online-Zugang um mitzuspielen. Selbst auf die heiß begehrten echten Nikolaus aus Schokolade muss dieses Jahr niemand verzichten. Gottesdienstbesucher können nach den Gottesdiensten am ersten Adventswochenende in der Pfarrkirche St. Martin, Idstein, und Maria Königin, Niedernhausen, den echten Nikolaus aus Schokolade für 2 Euro bei den Jugendlichen des JA erwerben. Der Jugendausschuss spendet den Erlös des Nikolausverkaufs für einen guten Zweck. Bei Fackel- und Kerzenlicht findet am Sonntag, 13. Dezember, um 18 Uhr eine Jugendvesper statt. Der JA heißt auf der Kreuzwiese hin-

ter der Kirche St. Nikolaus von Flue, Idstein-Wörsdorf das Friedenslicht aus Bethlehem herzlich willkommen. Wer Angebote wahrnehmen möchte, wird gebeten, sich bis einen Tag vor dem jeweiligen Eventbeginn bei Frau Johanna Moos unter j.moos@katholisch-idsteinerland.de anzumelden und auch die Einsendungen zur Challenge und dem Quiz an Frau Moos zu senden. Der Jugendausschuss freut sich auf zahlreiche Teilnehmer! Infos unter: katholisch-idsteinerland.de.

Kinderbilder werden zu Postkarten

Vor einiger Zeit ist auch der Malwettbewerb „Mein schönstes Weihnachtsbild“ der Katholischen Pfarrgemeinde St. Martin Idsteiner Land angelaufen, bei dem Kinder bis 12 Jahren ein selbstgemaltes Bild in den Pfarrbüros in Idstein und Niedernhausen abgeben können. Eine Jury wird die fünf schönsten Bilder auswählen. Diese Bilder werden auf Postkarten gedruckt und in den Kirchen der Pfarrgemeinde kostenlos ausgelegt. Dort können die Postkarten dann von allen Gemeindegliedern mitgenommen werden, damit sie mit dieser bunten Weihnachtskarte anderen Menschen eine Freude machen können. Der Einsendeschluss für diesen Malwettbewerb ist Mittwoch, 25. November 2020. Weitere Einzelheiten zu dem Malwettbewerb gibt es bei Frau Cornelia Sauerborn-Meiwes, Pastoralreferentin und auf: katholisch-idsteinerland.de/beitrag/mein-schoenstes-weihnachtsbild. Johanna Moos und Cornelia Sauerborn-Meiwes



Vesper zum ersten Advent

Am Samstag, 28. November 2020, um 17 Uhr feiert die Katholische Pfarrei St. Martin Idsteiner Land in der Kirche Maria Königin in Niedernhausen die Vesper vom 1. Advent. Damit beginnt am Vorabend zum 1. Adventsson-

tag das neue Kirchenjahr. Alle sind herzlich eingeladen, ihre Adventskränze in diesem Gottesdienst segnen zu lassen. Aufgrund der bestehenden Corona-Verordnungen und der damit begrenzten Platzzahl wird um

telefonische Voranmeldung bis Freitag, 27. November, 10 Uhr im Zentralen Pfarrbüro unter Telefon 06126-9537300 oder pfarre@katholisch-idsteinerland.de gebeten. Carmen Hensel-Moscherosch

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch

Niedernhausen, Christuskirche

So., 10.00 Gottesdienst in der Christuskirche. Gemäß gültigem Schutzkonzept können bis zu 25 Personen teilnehmen. Dafür ist eine Anmeldung über die Homepage oder im Gemeindebüro erforderlich. Den Zugang zum Livestream und alle aktuellen Informationen finden Sie auf der Homepage: <https://christuskirche-niedernhausen.de> Gemeindebüro: 06127-2405 E-Mail: kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de

Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach Ewigkeits-Sonntag 22.11.20

Die Predigt für diesen Sonntag finden Sie als Podcast zum Anhören und als PDF zum Lesen auf unserer Internetseite www.kirche-niederseelbach.de. Durch die vorgegebenen Regelungen der Bundesregierung sind alle anderen Gemeindeveranstaltungen im Moment nicht möglich! Ev. Pfarramt Niederseelbach Tel.: 06127-7003514.

E-Mail: pfarramt@kirche-niederseelbach.de

Talkirchengemeinde Eppstein

Tel.: 06198-8533 E-Mail: gemeinde@talkirche.de Homepage: www.talkirche.de

Emmausgemeinde Eppstein mit Bremthal/Ehlhalten/Niederjosbach

Do., 19.00 donnerstags um sieben - Andacht So., 10.45 Gottesdienst Nach wie vor bitten wir Sie um Ihre Anmeldung für den Gottesdienst: Mo-Fr, 9-12 Uhr unter 06198-33770 oder per E-Mail (pfarramt@emmaus-bremthal.de) bis spätestens Samstag 16 Uhr. Ab sofort werden die Gottesdienste im Gemeindezentrum Emmaus „gestreamt“, d. h. zeitgleich übertragen (→ Youtube → BrEmmaus). E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen Sa., 17.30 Beichtgelegenheit Sa., 18.00 Eucharistiefeier

So., 9.00 Eucharistiefeier So., 11.00 Eucharistiefeier Mo., 14.30 Marianische Liga Di., 18.05 Dienstagsgebet „Wir zünden eine Kerze an“ Mi., 11.40 Ökumenisches Friedensgebet

St. Martha Engenhahn

Do., 19.00 Eucharistiefeier

St. Michael Oberjosbach

Mi., 19.00 Eucharistiefeier

Platzreservierungen für die Eucharistiefeiern sind unbedingt erforderlich und werden ausschließlich im Zentralen Pfarrbüro in Idstein entgegengenommen. Anmeldungen sind bis 10 Uhr am Tag einer Werktagsmesse sowie bis freitags 10 Uhr für die Messen des Wochenendes unter 06126 95373-00 oder E-Mail pfarre@katholisch-idsteinerland.de möglich. Schwerpunktbüro in Niedernhausen: Tel. 06127-2160 und E-Mail: a.schwarz@katholisch-idsteinerland.de

Neuapostolische Kirche Niedernhausen www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen

Indoor Laternenumzug für TASIMU-Zwerge

In der Kinderkrippe TASIMU e.V. am Schäfersberg fand der Laternenumzug trotz Corona für die Kinder statt. Die engagierten Erzieherinnen ließen es sich nicht nehmen, für ihre Schützlinge ein kleines Indoor-Erlebnis vorzubereiten und zu gestalten. So gab es morgens für alle beim gemeinsamen Frühstück selbst gebackene Weckmänner und anschließend ging es mit gebastelten Laternen

aus einlaminiertem Herbstlaub auf einen andächtigen Umzug durch die abgedunkelten Räumlichkeiten der Kinderkrippe. Die Rasselbande staunte nicht schlecht, als die Erwachsenen die St. Martin-Geschichte musikalisch hinterlegt erzählten. Für alle Beteiligten war es ein wunderbares Erlebnis, die Tradition fortzuführen und den Kindern den Laternenumzug – trotz der

aktuell schwierigen Umstände – in einer gemütlichen Atmosphäre zu ermöglichen.



Phantasievoll gebastelt – die TASIMU- St. Martins-Laternen

NABU zur Wiederansiedlung von Neuntöttern

Der Neuntöter ist ein Charaktervogel der mit Hecken und Obstbäumen strukturierten Kulturlandschaft. Vor etwa 15 Jahren gab es noch 3 bis 4 Brutpaare jährlich in Oberjosbach. Heute gibt es noch ein Brutpaar im Bereich der Obstwiesen vom Pflingstweider Weg. In der Sandkaute sind sie in den letzten Jahren verschwunden. Vor einigen Jahren konnte der Neuntöter noch dort beobachtet werden, wie das in der Sandkaute auf einem Obstbaum aufgenommene Bild beweist. Es liegt die Vermutung nahe, dass das Verschwinden im Zusammenhang mit der erheblichen Intensivierung der Landwirtschaft im Bereich Hartemußweg, Sandkaute und Schäfersberg zusammenhängt. Hecken und Bäume wurden ein Opfer der Landwirtschaft, Grünland wurde auch unter

Verwendung von Glyphosat in Ackerland umgebrochen. Der NABU Niedernhausen versucht seit 2018 durch geeignete Maßnahmen eine Wiederansiedlung vom Neuntöter zu erreichen. Es gilt das Brutbiotop und die Nahrungsgrundlage zu verbessern. Im Bereich der Obstwiesen, welche die Gemeinde dem NABU mit Pachtvertrag zur Pflege überlassen hat, wurden mehrere Maßnahmen durchgeführt. 2018 und 2019 wurde jeweils eine Blühfläche angelegt. Zeitgleich wurden ein Insektenhotel, Totholzhaufen und ein Überwinterungsquartier für Echsen und Schlangen erstellt. Ringelnattern, Blindschleichen und Waldeidechsen konnten hier bereits nachgewiesen werden. Die Wiesen werden im Wechsel gemäht, sodass immer noch Bereiche stehen

bleiben, auch über den Winter, um den Nachkommen von Insekten eine Chance zu lassen. Inzwischen gibt es zahlreiche Heuhüpfchen, die nicht nur dem Neuntöter, sondern auch dank der verbliebenen beweideten Grünlandflächen von dort heimischen Steinkäuzen als Nahrungsquelle dienen. Wichtig ist, dass das ganze Jahr über niedrige Vegetation vorhanden ist, damit diese Vögel auch an die Insekten und auch Echsen in den Wiesen herankommen. In diesem Herbst wurden 6 Heckenrosen und 2 Weißdörner von Mitgliedern des NABU gepflanzt. Diese dornigen Hecken benötigt der Neuntöter als sicheren Brutplatz, aber auch um überzählige Nahrung aufzuspießen, was dem Neuntöter seinen Namen einbrachte. Er wird aber auch als Rotrückenvürger bezeichnet. Würger, weil unverdauliche Teile der Nahrung, wie zum Beispiel Chitin ausgewürgt werden. Zusätzlich wurden 2 Kornelkirschen gepflanzt, die als Frühblüher den Wildbienen im blütenarmen Frühjahr als Nektarquelle dienen. Die Früchte stehen dann im Spätsommer Vögeln und Kleinsäufern zur Verfügung. Der NABU Niedernhausen hofft, dass mit diesen Biotopverbesserungsmaßnahmen der Neuntöter in sein ehemaliges Brutgebiet zurückfindet.

SPAR CAR EPPSTEIN
 Flughafen & Krankenfahrten
 Niedernhausen zum F-Flughafen 38 €
 Sie erreichen uns rund um die Uhr!
 Tel.: 06198.5884966. 06198.5881688

Online buchen! www.sparcar-epstein.de

Apothekendienst

Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 21. November 2020
Adler Apotheke
65185 Wiesbaden
Friedrichstr. 40
Tel.: 0611/370071

Olympia Apotheke
65197 Wiesbaden
Goerdeler Str. 53
Tel.: 0611/9467600

Parkfeld Apotheke
65203 Wiesbaden
Albert-Schweitzer-Allee 51
Tel.: 0611/66730

Sonntag, 22. November 2020
Apotheke im Real
65203 Wiesbaden
Äppelallee 69
Tel.: 0611/9201090

Asklepios Apotheke
65187 Wiesbaden
Schiersteiner Str. 42
Tel.: 0611/95016400

Theisstal Apotheke
65527 Niedernhausen
Bahnhofstr. 25
Tel.: 06127/2379

Tierärzternotdienst

Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Sa., 21. November 2020, bis So., 22. November 2020
Mobiler Tiernotdienst 24
Tel: 0160/88 11 88 4
Falls der Notdienst nicht erreichbar ist, gibt es außerdem folgenden Notdienst:
Tierklinik Hofheim
Tel.: 06192/290 290

Niedernhausener Anzeiger

Regionale Redaktion:
Eberhard Heyne
eberhard.heyne@niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen:
Haiko Kuckro
06128/9803355
haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss: Sonntags 18.00 Uhr
Anzeigenschluss: Montags 18.00 Uhr
Erscheinungsweise: Wöchentlich/donnerstags

Satz/Grafik
Björn Bordon (MetaLexis)
bjoern.bordon@niedernhausener-anzeiger.de

Druck
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine Geschäftsbedingungen
Auf Anforderung oder auf www.niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz
Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Aktuelle Informationen für Sie



Bürgermeister Joachim Reimann: „Spare in der Zeit, dann hast Du in der Not. Was die Gemeinde in den letzten Jahren angespart hat, muss nun in der schweren Krise den Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommen.“

Sie haben es über die Berichterstattung in dieser Zeitung sicher schon mitbekommen. Derzeit wird über den Haushalt der Gemeinde für 2021 und die Finanzplanung bis 2024 beraten. Im Haushalt ist u. a. festgelegt, in welchem Rahmen und für was die Gemeinde im kommenden Jahr Geld ausgeben darf und muss. Und natürlich auch, mit welchen Einnahmen gerechnet wird. Daher hat der Haushalt auch direkte Auswirkungen auf Sie als Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.

In diesem Jahr ist die spannende Frage, wie die Gemeinde auf das Wegbrechen von Millionen von Einnahmen in den Jahren 2021 bis 2024 durch die Folgen der Corona-Pandemie reagieren soll. Der von Bürgermeister Joachim Reimann eingebrachte Entwurf des Haushalts empfiehlt angesichts der pandemiebedingten Steuerausfälle drei Ziele:

1. Keine Steuererhöhungen in den kommenden Krisenjah-

- ren 2021–2024, um die Bürger nicht zusätzlich zu belasten.
2. Sofortiger Ausgleich des für 2021 geplanten Defizits durch angesparte Rücklagen. Ab 2022 sollen die Erträge die jährlichen Aufwendungen wieder decken.
3. Konsequente Bereitstellung von Mitteln zum Erhalt der gemeindlichen Gebäude, Straßen und Einrichtungen.

Über den Haushalt wird am 2. Dezember in der Gemeindevertretung durch die Fraktionen diskutiert und abgestimmt.

Straße Zum Hammergrund bekommt neue Asphaltschicht
Im Rahmen des aktuell anlaufenden Straßenreparaturprogramms zum Jahresende 2020 wird auch die Oberfläche der Straße Am Hammergrund in den nächsten Wochen zwischen Herrackerweg und Feuerwehr saniert.

Diese Maßnahme wird im gemeindlichen Maßnahmenprogramm gegenüber früheren

Überlegungen vorgezogen, um den vielen Fußgängern, die dort unterwegs sind und nicht selten auf Gehhilfen angewiesen sind, eine schnelle Erleichterung zu verschaffen.

Geplante Photovoltaikanlage Rabenwald

Die Gemeinde Niedernhausen plant zusammen mit der kommunalen Gesellschaft Erneuerbare Energien Rheingau Taunus oberhalb des Gewerbegebiets Frankfurter Straße die Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage.

Die Fläche ist mit einem knappen Hektar groß genug, um eine Freiflächenanlage mit einer Leistung bis 750 Kilowatt (peak) zu ermöglichen. Aktuell haben Sie im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit bis 18.12.2020 Zeit, sich über das Projekt zu informieren und Stellungnahmen einzureichen. Nähere Informationen finden Sie unter www.niedernhausen.de/index.php?id=397.



Liebe Leserinnen und Leser,

an dieser Stelle werden wir Sie in Zukunft in Zusammenarbeit mit dem Niedernhäuser Anzeiger regelmäßig zu interessanten Themen rund um unsere Gemeinde Niedernhausen informieren. Hier unter „Neues aus dem Rathaus“ erfahren Sie

Hintergründe sowie kurze, offizielle und seriöse Fakten aus erster Hand direkt aus Ihrer Gemeindeverwaltung.

Herzliche Grüße
Ihr Joachim Reimann
Bürgermeister

Warnung vor falschen Polizisten

In der vergangenen Woche haben trickreiche Betrüger wieder bei Personen in Niedernhausen angerufen und sich fälschlicherweise als Polizisten ausgegeben. Dabei wurden die Angerufenen von den angeblichen Polizeibeamten über deren Vermögenswerte ausgefragt. Sie wurden von ihren potentiellen Opfern aber zum Glück durchschaut. Bitte seien Sie stets wachsam und beachten den Grundsatz: Die echte Polizei würde niemals Auskünfte über Vermögenswerte oder ähnliches am Telefon verlangen. Wenn Sie den Verdacht haben, dass über einen

Anruf bei Ihnen eine Straftat vorbereitet werden soll, legen Sie am besten sofort auf und informieren die Polizei.

Umweltpreis

Wussten Sie eigentlich, dass die Gemeinde Niedernhausen bereits seit 2002 alle zwei Jahre – jeweils im geraden Kalenderjahr – ihren Umweltpreis verleiht? Er ist immerhin mit einem Preisgeld von 1.000 Euro dotiert. Preisträger werden für besondere Leistungen im Umweltschutz ausgezeichnet. Dieses Jahr wird der Preis bereits zum 10. Mal verliehen. Die Jury kann 2020 aus sieben Vorschlägen wählen.



Niedernhausen

Neue Friedenslinde gepflanzt

Die Gemeinde hat eine neue „Friedenslinde“ gepflanzt. Wegen der Pandemie konnte keine offizielle Aktion mit Bürgermeister Joachim Reimann und den Ortsbeiräten stattfinden. Die „Friedenslinde“ steht an der ehemals historischen Grenze zwischen Nassau (Niedernhausen) und Kur-Mainz (Oberjosbach) bzw. dem Schäfersberg und dem Oberjosbacher Feld. Im Jahr 1987 wurde ein Teil des Oberjosbacher Felds dem Wohngebiet Schäfersberg und somit Niedernhausen zugeschlagen, was von den Oberjosbachern als Landraub durch Niedernhausen angesehen wird (siehe Tafel am Oberjosbacher Rathaus). Im November 1989 hatten die beiden Ortsvorsteher von Niedernhausen und Oberjosbach auf Initiative des Schäfersbergteams zur Erinnerung an die Historie des Raums und als lebende Brücke in die gemeinsame Zukunft eine „Friedenslinde“ gepflanzt. Die im Juni 2019 dem Vandalismus zum Opfer fiel und abgesägt wurde.



Nun steht wieder eine Friedenslinde für die Zusammengehörigkeit von Schäfersberg und Oberjosbach (v. l. n. r.): Wilhelm Barth, Gerd Heinemann und Bernd Griemsmann vom Schäfersbergteam

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Ein Wunschbaum für Kinder in Niedernhausen

In diesem Jahr wird in der Weihnachtszeit wieder ein ganz besonderer Tannenbaum im Rathaus in Niedernhausen stehen. Der Wunschbaum soll Kinderaugen wieder zum Leuchten bringen. Das Konzept ist ganz einfach: Familien mit Kindern bis 14 Jahren, die sich aus unterschiedlichen Gründen in einer schwierigen wirtschaftlichen Lage befinden, sind dazu eingeladen, bis zum 26. November einen Wunschein auszufüllen und in den Rathausbriefkasten zu werfen oder einzusen-

den. Die auf dem Wunschein geforderten Angaben können auch formlos per E-Mail an unten stehende Adresse geschickt werden.

Wunscheine und weitere Informationen werden im Rathausfoyer ausgelegt und sind auf der Internetseite der Gemeinde (www.niedernhausen.de) → Rathaus → Aktuelle Meldungen abrufbar.

Der Vorname und das Alter des jeweiligen Kindes sowie der Wunsch bis zu einem Maximalbetrag von 30 € wird auf

Wunschsterne übertragen und ab dem 27. November am Tannenbaum im Foyer des Rathauses aufgehängt.

Hilfsbereite Bürger können die Sterne pflücken und erklären sich somit dazu bereit, den ausgewählten Wunsch zu erfüllen. Die gekauften Geschenke werden dann an den drei folgenden Terminen wieder im Rathaus abgegeben.

Dienstag, 8.12.2020, 10–12 Uhr, Mittwoch, 9.12.2020, 17–18.30 Uhr, Donnerstag, 10.12.2020, 13–15 Uhr



weil wir lesen lieben

Telefon: 06127/1878
Lenzhahner Weg 8, 65527 Niedernhausen

Sommer
Buchhandlung
www.buchhandlung-sommer.de

Alle Geschenke werden dann rechtzeitig vor Weihnachten verpackt und an die Kinder verteilt. Bei Rückfragen wenden Sie sich

bitte an die Jugendpflege der Gemeinde Niedernhausen (Sertac Kisa, Tel.: 06127-903117, sertac.kisa@niedernhausen.de).

www.schluckspecht-getraenke.de

TOP-PREIS! 9,99
Beck's, versch. Sorten
20 x 0,5/24 x 0,33 l-Fl., Pfd. 3,10/3,42 € 1,00/1,26/l

TOP-PREIS! 14,99
König Ludwig Winterfestbier, Dunkel
20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10 € 1,50/l

TOP-PREIS! 16,99
Exklusiv bei uns!
je 5x 4 versch. Weihnachtsbiere:
Tucher Christkindlesmarkt-Bier, Hofbräu Winterzwickl, König Ludwig Winterfestbier, Lammbräu Winterfestbier Bio
20 x 0,5 l Pfd. 3,10 € 1,70/l

TOP-PREIS! 18,99
Tegernseer hell
20 x 0,5/24 x 0,33 l-Fl., Pfd. 3,10/3,42 € 1,90/2,40/l

TOP-PREIS! 2,99
Winzer-Glühwein rot, weiß
0,75 l € 3,99/l

TOP-PREIS! 5,99
Adelholzener Natürliches Mineralwasser Classic, Sanft, Naturell, Extra Still
12 x 0,75 l-Fl. (Glas), Pfd. 3,30 € 0,67/l

TOP-PREIS! 4,99
Waßmer's Roter (Pinot Noir & Merlot & Syrah)
Waßmer's Weißer (Müller Thurgau & Weißer Burgunder & Sauvignon Blanc)
QbA, trocken, 0,75 l € 6,65/l

TOP-PREIS! 4,99
Hassia Mineralwasser, versch. Sorten
12 x 1,0 l-PET-Fl., Pfd. 3,30 € 0,42/l

Do.+ Fr.+ Sa. 19./20./21. Nov.

Wochenend-Aktion!!!

Niedernhausen
Frankfurter Str. 5–7
(zwischen PENNY und ALDI)

SCHLUCK SPECHT
Getränkemärkte

...überall reichlich Parkplätze!
Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.00 – 20.00 Uhr

Getränke direkt ins Haus!
069-30 850 850
Die bequemste Art, Getränke zu kaufen!

Schluckspecht Getränke GmbH
Heinrich-Hopf-Str. 13
65936 Frankfurt am Main

www.schluckspecht-getraenke.de

RCS Steuertipp

Steuerfreie Arbeitgeberleistungen

Zusatzleistungen

Zahlreiche Arbeitgeberleistungen, wie z. B. Zuschüsse für die täglichen Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeitsstelle (§ 3 Nr. 15 Einkommensteuergesetz-EStG) oder Zuschüsse für Aufwendungen zur Unterbringung und Betreuung von nicht schulpflichtigen Kindern (§ 3 Nr. 33 EStG), haben als Voraussetzung für die Steuerfreiheit, dass sie „zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn“ gezahlt werden. Damit sollen Sachverhalte wie Gehaltsverzicht oder Gehalts-umwandlung von der Steuerfreiheit ausgenommen werden. Das Erfordernis der zusätzlichen Zahlungen war zuletzt umstritten.

Mit einer geplanten Ergänzung im Jahressteuergesetz 2020 (JStG 2020) soll nun gesetzlich sichergestellt werden, dass nur echte Zusatzleistungen des Arbeitgebers steuerfrei bleiben.

Gesetzliche Definition

Das JStG 2020 enthält in § 8 Abs. 4 EStG-E erstmals eine gesetzliche Regelung, unter welchen Voraussetzungen Leistungen des Arbeitgebers oder eines Dritten auf Veranlassung des Arbeitgebers zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn erbracht werden. Nach dem Gesetzentwurf ist dies nur der Fall, wenn:

1. die Leistung nicht auf den Anspruch auf Arbeitslohn angerechnet wird,

2. der Anspruch auf Arbeitslohn nicht zugunsten der Leistung herabgesetzt wird,
3. die verwendungs- oder zweckgebundene Leistung nicht anstelle einer bereits vereinbarten künftigen Erhöhung des Arbeitslohns gewährt und
4. bei Wegfall der Leistung der Arbeitslohn nicht erhöht wird.

Rückwirkende Anwendung
Der neue § 8 Abs. 4 EStG-E soll erstmals auf Leistungen anzuwenden sein, die in einem nach dem 31.12.2019 endenden Lohnzahlungszeitraum zugewendet werden. Die geplante Neuregelung sollte daher auch für zurückliegende Leistungen aus 2020 beachtet werden.

Stand: 27. Oktober 2020

www.rcs-gmbh.com

Jetzt ein Buch! Das achte Leben



Frau Schüller von der Buchhandlung Sommer empfiehlt:

Nino Haratischwilli
Das achte Leben
Ullstein Verlag

Ein wuchtiges Familienepos, das am Beispiel von sechs Generationen außergewöhnlicher Frauen das ganze pralle 20. Jahrhundert mit all seinen Umbrüchen und Dramen, Katastrophen und Wundern erzählt. Vom Georgien am Vorabend des Ersten Weltkriegs bis ins Deutschland zu Anfang des neuen Millenniums spannt Nino Haratischwilli den Bogen. Alles beginnt 1900 mit der Ge-



burt von Stasia, Tochter eines angesehenen Schokoladenfabrikanten. Ein Buch, welches regnerische, neblige und trübe Herbsttage vergessen lässt.

www.buchhandlung-sommer.de

- Anzeige -

Der Verteidiger Deiner Freiheit

Die wichtigste Meldung der vergangenen Woche: Das Unternehmen Biontech aus Mainz hat seinen Covid-19-Impfstoff bereits so weit, dass 90 % Wirksamkeit festgestellt wurden, und der Zulassungsprozess gestartet wird. Die ganze Welt wartet auf den Impfstoff, der die weltweite soziale Isolation der Menschen beenden kann, und ausgerechnet hier bei uns wurde die Problemlösung entwickelt!

Wir können alle ein Stück stolz sein auf dieses Land – und sollten uns bewusst sein, welche Faktoren zu diesem Erfolg beigetragen haben. Diese Faktoren werden vielen nicht gefallen: Es startet mit einem Unternehmensgründer-Ehepaar mit türkischen Wurzeln, deren Eltern durch Migration nach Deutschland ihr Glück suchten und fanden. Der zweite Faktor ist die

Globalisierung: Der Impfstoff wurde in enger Kooperation mit dem US-Pharmakonzern Pfizer entwickelt. Dazu Gentechnik: Das Serum wurde mit der mRNA-Technik entwickelt, welches aus der Genforschung stammt. Technologischer Fortschritt, gelungene Integration, Globalisierung und Marktwirtschaft, Gentechnik – wie viele Parteien bekämpfen all diese ‚furchtbaren‘ Dinge, und doch bringen diese Faktoren uns in ihrer Kombination gerade die Rettung aus der Pandemie. Lassen Sie uns gemeinsam über den Durchbruch in der Forschung freuen, und darüber, dass es noch nicht gelungen ist, all diese Dinge aus Deutschland zu verbannen. Und achten Sie mal besonders darauf, wer alles gratuliert hat und noch gratulieren wird.



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages und führt die FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen. Sie erreichen ihn unter: alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter alexmuellerfdp

alexander.mueller@bundestag.de



Unser Rezept von Rebecca Pancakes ohne Ei

Zutaten für 12 Stück:
1 EL Butter
1 Pck. Backpulver
Milch
1 Pck. Vanillezucker
50 g Zucker
160 g Mehl
Puderzucker
Leinöl

Zubereitung:

1. Zuerst die Butter mit dem Backpulver, dem Vanillezucker, dem Mehl und dem Zucker vermischen.
2. Danach so viel Milch hinzugeben, bis ein Teig entsteht.
3. Etwas Öl in einer Pfanne erhitzen und den Teig mithilfe eines Esslöffels portions-



weise darin von beiden Seiten ausbacken.
4. Die fertigen Pancakes anrichten und mit etwas Puderzucker garnieren.

Paula's Partyservice

Lieferservice - Menülieferungen

Wir liefern täglich frisch gekochte Menüs an private Haushalte und Betriebe in unserer Region und darüber hinaus.

Die Speisen werden als einzelne Portionen verpackt und luftdicht verschweißt. Sie sind mehrere Tage haltbar und können platzsparend im Kühlschrank oder im Gefrierfach aufbewahrt werden.

Die Erwärmung erfolgt im Wasserbad, Backofen oder Mikrowelle.

Gänse- und Wildgerichte

Gänsekeule mit Beifuss in Holunder- Geflügeljus mit Kartoffelklößen und Apfelrotkohl
€ 19,-

Wildschweinbraten in Wacholder-Preiselbeersauce an Kartoffelklößen und Rosenkohl
€ 12,-

weitere Speisen

Veggie/vegan

Nummer	Menue	Preis
16	Butternutkürbissüppchen mit Cocos, leicht exotisch	6,-
12	Pikanter Erbseneintopf (vegan)	5,50
9	Gebackener Schafskäse mit frischen Tomaten, Kartoffelchen, Jalapenos, Olivenöl, Knoblauch und Kräutern(in Aluschale zum selberbacken), Chiabatta	8,-
7	Spinat-Ricottalagnie mit Tomaten-Parmigianokruste	8,-

Traditionell

Nummer	Menue	Preis
3	Fränkischer Schweinebraten in Landbiersauce mit Semmelknödel und Rotkraut	9,-
4	Rahmgulasch mit Butterknöpfle und Blumenkohl	9,-
6	Rinderroulade klassisch, mit Speck, Zwiebeln und Gurke, dazu Kartoffelklöße und Rotkraut	10,-
8	Hackbraten in Pfeffersößchen mit Kartoffel-Karotten-Lauchgemüse	9,-
12	Pikanter Erbseneintopf (vegan)	5,50
14	Sauerbraten mit Kartoffelklößen und Rotkraut	10,-
15	St Petersfischfilet in rotem Paprikaschaum an Petersilienkartoffeln, Grillkarotten und Butterbohnen	12,-

Fisch

Nummer	Menue	Preis
2	Rigatoni mit frischen Tomaten, Basilikum und Scampis	8,-
5	Seeteufel mit Chili und Cocos in Hawaiianischer Currymassala an Basmatireis	12,-
11	Lachsfilet in Trüffel-Kräutersößchen an Süßkartoffelpüree	12,-
15	St Petersfischfilet in rotem Paprikaschaum an Petersilienkartoffeln, Grillkarotten und Butterbohnen	12,-

Exotisch/Mediterran

Nummer	Menue	Preis
1	Südfranzösisches Rosmarinhähnchen mit gebackenen Parmesankartoffelchen und gegrillter Karotte	10,-
2	Rigatoni mit frischen Tomaten, Basilikum und Scampis	8,-
5	Seeteufel mit Chili und Cocos in Hawaiianischer Currymassala an Basmatireis	12,-
7	Spinat-Ricottalagnie mit Tomaten-Parmigianokruste	8,-
9	Gebackener Schafskäse mit frischen Tomaten, Kartoffelchen, Jalapenos, Olivenöl, Knoblauch und Kräutern(in Aluschale zum selberbacken), Chiabatta	8,-
10	Ente mit 5 - Gewürzen, Sojasauce, Bambus, Gemüse, Cashewnüssen und Kohl, dazu Duftreis	12,-
11	Lachsfilet in Trüffel-Kräutersößchen an Süßkartoffelpüree	12,-
13	Moussaka- griechischer Kartoffel-Aubergine-Hackfleischgratin	8,50
16	Butternutkürbissüppchen mit Cocos, leicht exotisch	6,-

Bestelltelefon: 06127 999819 (täglich 08:00 bis 11:00 Uhr)
paula@iskh.de www.paulas-partyservice.de

Paulas's Partyservice, Frankfurter Str. 23, 65527 Niedernhausen



Niedernhausen

Jahreshauptversammlung des Karate Dojo Niedernhausen

Das Karate Dojo Niedernhausen lädt seine Mitglieder am Freitag, den 11. Dezember 2020, zur Jahreshauptversammlung ein. Es wird um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder gebeten da die Neuwahlen des Vorstandes anstehen. Eigene Themen der Mitglieder für die

Jahreshauptversammlung sind rechtzeitig, bis eine Woche vor der Versammlung, beim Vorstand einzureichen. Die Veranstaltung findet im „Aufenthaltsraum des Dojos“, Lochmühle 3, 65527 Niedernhausen statt und beginnt um 20.00 Uhr. Falls die Mitglieder-

versammlung wegen COVID-19 Verordnungen nicht stattfinden darf werden wir dies auf unserer Homepage www.jka-karate-dojo-niedernhausen.de unter Aktuelles bekannt geben. Auf der Webseite finden sie auch weitere Informationen über das Dojo und unser Training.



Geschäftseröffnung für Blumen und Dekoration

Am vergangenen Samstag hat Blumen Liberty mit ihrer Inhaberin Sarah Bouachir ihren Laden in der Bahnhofstraße 11 eröffnet. In freundlich hellen Räumen bietet ein Team mit Sarah und zeitweise ihrer Schwes-

ter Asmae Bouachir nicht nur herrliche Blumen in wunderbaren Farben, Größen und Ausgestaltung an, sondern auch Dekorations-Artikel für die Verschönerung des Heimes – nun eben auch für die kommenden

Weihnachtszeit. Ihre Fachausbildung als Floristin lässt sie – mit viel Hingabe – schöne bunte Sträuße für allerlei festliche Gelegenheiten zusammenstellen und binden.

An diesem Eröffnungstag kamen viele Interessierte, um ihr zur Geschäftseröffnung zu gratulieren und ihr viel Glück für die Zukunft zu wünschen. Die Kunden waren beeindruckt vom gelungenen Ambiente in liebevoller Gestaltung des neuen Ladens, der Aufmachung und Blumenauswahl. Die von Sarah dann nach Kundenwunsch im hinteren Teil des Ladens mit Grün ergänzt und zu einem Strauß bindet. Während der Wartezeit – auch daran ist gedacht – lädt eine kleine Sitzgruppe zum Verweilen inmitten der Blumenauswahl ein. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr.

Eberhard Heyne



Am Tag der Eröffnung war das Blumen-Team um Sarah Bouachir noch mit ihren Freundinnen der Ladeninhaberin verstärkt.

Weihnachtliche Ausstellung bei Hildes kleine Köstlichkeiten

Seit nun 20 Jahren gibt es „Hildes kleine Köstlichkeiten“ von Hilde und Achim Kneisel in der Austraße. Eine schier unübersehbare Vielfalt an wirklichen Köstlichkeiten kann man in ihrem Geschäft finden und sich phantasievoll – wenn man das möchte – als Geschenk verpacken lassen. Am letzten Samstag eröffnete nun Hildes kleine Köstlichkeiten ihre Advents- und Weihnachtsausstellung. Nicht nur die festlich dekorierten Schaufenster versprechen eine ungewöhnliche Präsentation von reichhaltigen Produkten an Süßem und mehr Herzhaftem, sondern auch der erste Blick ringsum nach dem Betreten in Hildes Laden überrascht mit einer Fülle von originalen Angeboten. Ein Paradies für Geschenke, nach denen für die kommenden Festtage jeder sucht. Und es hier mit Sicherheit findet. Bis in die letzten Winkel gibt es dort sorgfältig ausgesuchte Köstlichkeiten zu finden. Wie gleich am Eingang 6 verschiedene Sorten Salami Italien mit Fenchel, Pfeffer oder nach Bauernart und Parmesanherzen. Für den feinen Brotaufstrich gibt es Gelees, Chutneys oder italienischem Pesto – als Rosso, Tartufe oder Arrabiata – aber auch mehrbodenständig als Schwäbischer Winzer Dip. Nudeln in nicht zählbaren Formen und Farben – in rotbraun lange, schmale Pasta Tagliolini di Bronzo beispielsweise. Oder Reis als Steinpilz- oder Tomatenrisotto. Ausgefällene Marmeladen versprechen einen geschmacklich ausgefeilten



Zufrieden mit ihrer Auswahl ist eine Kundin – das Team mit Hilde und Achim Kneisel sowie Lydia Heilhecker haben sie gut beraten

Aufstrich zum Frühstücksbröchen. Legendär inzwischen die Essige aus Tontöpfen oder Amphoren. 15 Sorten, von Himbeere, Blaubeere bis Variationen von Balsamico, zum Abfüllen in Flaschen. Daneben Öle, Olivenöle mit einem Hauch Rosmarin oder Orangen, aber auch cholesterinfreie Rapsöle sind da zu haben. Gebäck, Käse und eine große Auswahl an Schokoladen aus europäischen Regionen führen zu dem Weinregal mit seiner reichhaltigen Auswahl an Weinen aus Italien und Frankreich. Gegenüber Liköre, wie beispielsweise, Winterpflaume mit Vanille oder Trüffel/Sahne und Schnäpsen, wie Grappa, Obstler oder Kirschwasser. Alles

abfüllbar in kleine, mittlere oder auch größere, formenreiche Flaschen. Überall dazwischen, einfallreich dekoriert Servietten oder Deko und Schmuck für die kommenden Festtage. Und schließlich, um alle die feinen Sachen einzusammeln, gibt es Körbe in vielen Größen und Ausführungen. Aber Hildes Kunden wissen und kennen schon seit langem die sorgfältige und schlicht schöne Geschenkverpackung, die sie, immer mit freundlicher Aufmerksamkeit, anbietet. Die Öffnungszeiten sind werktags von 9.30 bis 13.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr – samstags 9.00 bis 13.00 Uhr. Eberhard Heyne

Ist online wirklich besser?

Wir, aus dem Verlag, haben und nutzen viele Kontakte zum Handel. Der Begriff „Lock-down-light“ verharmlost die derzeitige Lage in sträflicher Weise. Ersetzt man das Wort „light“ mit dem Begriff „Leid“, wird man der derzeitigen Situation mehr gerecht. Gastrobetriebe dürfen nur liefern, Veranstaltungen wurden auf „null“ heruntergefahren und im Handel läuft es weiter?

Ganz klar NEIN!

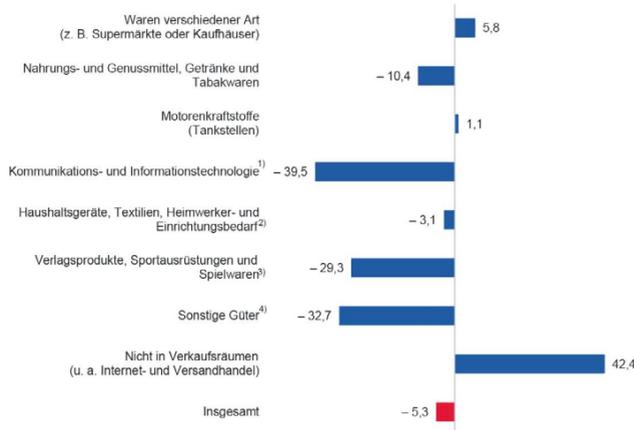
Wie oft kann man durch eine leere Bahnhofstraße oder Austraße laufen. Viele Bürger bleiben zu Hause und schlimmer, bedienen sich Amazon, Google und Co. Durch besondere Aktionstage wird dem hiesigen Einzelhandel das Leben noch schwerer gemacht. Wer kennt Sie nicht: Prime Day, Cyber Monday, Singles Day, Black Friday etc.

Hierzu ein paar Zahlen:

Der Handelsverband Deutschland (HDE) rechnet in diesem Jahr mit einem Umsatz von 3,1 Milliarden Euro alleine für den Primeday. Das entspricht im Vergleich zum Vorjahr einem Plus von 22 Prozent. Nur noch sechs Prozent der Onlineshopper kennen den Black Friday nicht. Auch die Käufe an den Aktionstagen nehmen weiter zu. Der Umsatz war damit doppelt so hoch wie der Umsatz am Thanksgiving-Wochenende 2018 (Thanksgiving, Black Friday und Cyber Monday) zusammengenommen. 2019 wurden am Singles Day innerhalb 24 Stunden be-

Preisbereinigter Umsatz im hessischen Einzelhandel im April 2020 nach ausgewählten Warengruppen/Vertriebskanälen

(Veränderung gegenüber April 2019 in %)



© Hessisches Statistisches Landesamt, 2020

reits Waren im Wert von über 38 Milliarden Dollar umgesetzt.

Und was bedeuten solche Tage für unseren Handel vor Ort?

HDE-Szenario für 2020: Nicht-Lebensmittelhandel verliert 40 Milliarden Euro Umsatz (Juni 2020). Große Teile des Einzelhandels sind von der Coronakrise hart getroffen. Das machen aktuelle Daten des Handelsverbands Deutschland (HDE) deutlich. Der Verband rechnet für dieses Jahr mit einem Umsatzminus von 40 Milliarden Euro im Nicht-Lebensmittelhandel, vorausgesetzt, es wäre keine zweite Pandemiewelle gekommen. Insgesamt würde der Einzelhandel in Deutschland

im Vergleich zum Vorjahr damit vier Prozent Umsatzminus verzeichnen. Diese Zahl dürfte nun nach oder in der zweiten Welle deutlich höher sein. Nur wir, die Bürgerinnen und Bürger, die auch nach Corona durch unsere Gemeinde gehen wollen, hier nach ein wenig Shopping in Einzelhandel gemühtlich einen Kaffee trinken wollen, können für den Erhalt dieser kleinen Läden sorgen. Und bei vielen Geschäften vor Ort, hat man auch eine Art Online-Service. „Anrufen – bestellen – liefern lassen“. Der Verlag hofft, dass unser Einzelhandel einen erfolgreichen Weihnachtsverkauf hat. Seien Sie, liebe Leser, einfach dabei. Haiko Kuckro



Niedernhausen

Pressemitteilung des Gemeindevertreters Bruno Harwardt

Livestreaming/Klarstellung

In der letzten Ausgabe des NA habe ich in einer Pressemeldung von CDU & SPD gelesen, ein Livestreaming sei durch die Opposition „Grüne, FPD, WGN, OLN“ verhindert worden. Der Eil-Prüfantrag von CDU & SPD sollte zunächst „nur die Voraussetzungen prüfen“, um abhängig davon ein Streaming zu gestatten oder auch nicht. Vorgeschichte: Die Opposition hatte zuvor einen Antrag gestellt Streaming, bzw. Filmaufnahmen von Parlamentsdebatten generell ab sofort für jedermann unter Einhaltung der Datenschutzgrundverordnung zu erlauben und dazu die Geschäftsordnung zu ändern, welche dies nicht gestattet. Dieser Antrag steht für die nächste Gemeindevertretersitzung auf der Tagesordnung. Grund: Die Geschäftsordnung verlangt bislang eine explizite Erlaubnis des Parlamentsvorsitzenden und diese Regelung wird restriktiv gehandhabt. Es fanden in den letzten Jahren nie Filmaufnahmen von Debatten statt, und selbst spontane Versuche von Besuchern, einmal ein Foto aufzunehmen, wurden vom Vorsitzenden stets sanktioniert. Die genannten Oppositionsgruppen haben in den letzten Jahren mehrfach versucht, das Verbot zu beenden, doch die Mehrheit in der Gemeindevertretung aus CDU und SPD hat diese Initiativen stets ab-

geblockt. Bei der nächsten Gemeindevertretersitzung stehen nun beide Anträge auf der Tagesordnung. Sollten sich CDU & SPD mehrheitlich nur für Ihren Antrag entscheiden und den Antrag der Opposition ablehnen, wird ein „Livestreaming“ ab sofort nicht

möglich sein. Dann erst nach dem abgeschlossenen CDU & SPD Prüfantrag (Prüfung von Restriktionen) könnte ein Livestreaming in der Zukunft ggf. unter Restriktionen, mehrheitlich in einer späteren Gemeindevertretersitzung beschlossen, möglich werden.

D. G. Gebäude- management & Heinzelmannchen Hausmeisterservice

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN

Renovierung/Sanierung

Tapezieren, Streichen, Teppichböden, Laminat verlegen
Trockenbau, Dämmungen, Böden und Bäder verfliesen
Duschen, Toiletten und Waschbecken anbringen und anschließen
Hausfassaden dämmen und anstreichen

Transport von Waschmaschinen, Herden, Kühlschränken usw.
Wohnungsrenovierungen
Haushaltsauflösungen

Gartenarbeiten/Gartenpflege

Rasen mähen, düngen, vertikutieren
Hecken-, Strauch- und Baumschnitt
Bepflanzungen
Unkrautentsorgung
Laubbeseitigung
Entsorgung von Gartenabfällen
Pflege der gesamten Außenanlagen
Bäume fällen oder Baumschnitt

Hausmeisterdienstleistungen

Komplette Betreuung mit Allroundservice
Erledigung von Haushaltskleinreparaturen
Transport von Möbelstücken oder anderen Umzugsgütern

Winterdienst

Lochmühle 1
Mobil: 0171/9011012
info@ndh-service.de

65527 Niedernhausen
Telefon: 06127/969560
www.ndh-service.de



VIP-News und Verlosung für VIP-Leserinnen und -Leser

Da wir nun sehr oft Gewinne an Leserinnen und Leser verteilen und diese günstig und schnell an die Gewinner bringen wollen, haben wir einen Abholpartner gefunden. Wenn ein Gewinner am Mittwoch oder Donnerstag seinen Namen in der Printausgabe liest, dann liegt der Gewinn bzw. Gutschein immer ab Mittwoch bei:



VIP-Ecke



Diese Woche haben je ein Gutscheinbuch gewonnen: **Volker Mahn** und **Sandra Steinmetz**. Herzlichen Glückwunsch!

Da wir ganz viele Einsendungen bekommen haben, verlosen wir diese Woche noch mal ein Gutscheinbuch.

Alle VIP-Leserinnen und -Leser melden sich per E-Mail mit dem Betreff „Gutscheinbuch“. Einsendeschluss ist der 22. November 2020.

Leserbrief

Wir haben die Wahl – kleine Vorausschau zu kommenden Kommunalwahl

Im kommenden Jahr ist Kommunalwahl. Hier werden die Vertreter des Gemeindeparlaments und die einzelnen Ortsbeiräte gewählt. Die sich zur Wahl stellen, nehmen langsam die Startplätze ein. Man merkt es. Der Ton wird rauer, die gestellten Anträge mehr und auf der Straße wird man von den Politikern wiedergelächelt. Vorwahlkampf!

Eine neue Wählergemeinschaft wurde gegründet, allerdings mit altbekannten Gesichtern. Stilveränderung ist das Ziel. Wir lassen uns überraschen. Im Wahlkampf sind wir als Wähler wieder gefragt, man buhlt um unsere Stimme. Wie im richtigen Leben werden einige sich geschmeichelt fühlen; andere dürften einfach nur genervt sein. Ich freue mich schon jetzt auf die vielen Geschenke, auch wenn ich genügend Kugelschreiber, Frisbeescheiben, Jutesäcke in sämtlichen Parteifarben habe und Gummibärchen

dick machen. Kein Problem, ich bin nicht dick, sondern adipös. Das meint zumindest mein Hausarzt. Eine Vielzahl von Broschüren (natürlich 100 % Umweltpapier, dafür chlorgebleicht) werde ich wieder in die Hand gedrückt bekommen oder im Briefkasten finden. Das ist die Zeit, in der man sich wünscht, dass die Papiertonne häufiger geleert wird. Eine Menge Wahlplakate, garantiert ohne Aussagequalität, werden unseren Wegsäumen. Schon bei der letzten Wahl (Bürgermeisterwahl) stellte man sich angesichts der Plakate lediglich die Frage, wähle ich den smarten Typ, oder den von der Telekom (den in Magenta)? Manchmal wäre weniger mehr. Merke: Die Anzahl der aufgestellten Plakate stehen nicht immer in Relation zur Anzahl der gewonnenen Stimmen!

Alle Politiker werden uns wieder zurufen: „Geht wählen!!!“, aber abraten, dem politischen Geg-

ner die Stimme zu geben. Später wundern sie sich, warum nur wenige Bürger am Wahltag ihr Votum abgeben haben. Unserer Amtssprache ist deutsch (in Niedernhausen auch ersatzweise hessisch)! Unverständliche Abkürzungen, Fremdworte und Schachtelsätze verstehen wir nicht! Keiner interessiert sich, ob ein Mitglied der GV im HFA wegen der HGO nicht abstimmen konnte. Liebe Politiker, wir wollen Euch gerne verstehen. Bitte gebt uns eine Chance.

Fast vergessen: Auch der politische Gegner verdient Respekt, weil auch er -wie jeder Kommunalpolitiker- ehrenamtlich für seine Gemeinde tätig ist.

Ich freue mich auf einen respektvollen, ehrlichen und verständlichen Wahlkampf, der uns positiv überzeugt.

Am Schluss noch ein Wort an unsere Volkvertreter:

„Wir brauchen wirklich nicht so viel Plakate!“

Euer Jürgen Hartwich

Kulturelle Höhepunkte im Rheingau-Taunus-Kreis

Das Jahrbuch 2021 des Rheingau-Taunus-Kreises ist erschienen

„Es war eine Entscheidung, die wir ganz bewusst getroffen haben“, berichtet Landrat Frank Kilian über das druckfrische Jahrbuch des Rheingau-Taunus-Kreises, das sich in diesem Jahr schwerpunktmäßig dem Thema Kultur widmet. „Die Corona-Krise hat vielen kulturellen Angeboten und Veranstaltungen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Trotzdem oder gerade deshalb haben wir uns dafür entschieden, im Jahrbuch über unsere facettenreiche Kulturszene zu berichten und damit auch Lust zu machen, sie selbst zu erleben, sobald Corona dies wieder möglich macht.“ Entstanden sind über 80 Seiten rund um das kulturelle Leben im Rheingau-Taunus-Kreis. Ob Kunst, Theater, Musik, Literatur oder kulturelle Events für die ganze Familie – die bunt gemischten Beiträge bieten einen breitgefächerten Überblick von der Traditionsveranstaltung über den Kassenschlager bis hin zum Geheimtipp und beschreiben, warum sich ein Besuch allemal lohnt.

Angefangen bei der Burg Hohenstein, die wegen ihrer jahrhundertalten Erscheinung und ihrer traditionsreichen Burgspiele auch als Mutter der hiesigen Kulturstätten bezeichnet wird. Was 1949 zunächst auf einer Naturbühne seinen Anfang nahm, hat sich heute unter der Regie des Vereins Taunusbühne Bad Schwalbach im Kalender der Theaterliebhaber fest etabliert. Zu den über die Ländergrenzen hinaus bekannten historischen Sehenswürdigkeiten gehört natürlich auch das Kloster Eberbach, das einmal im Jahr mit den Kultur-Kids-Tagen ein abenteuerliches Programm in wahrlich stimmungsvoller Atmosphäre auf Parkett zaubert und Kinderaugen zum Leuchten bringt. Wenn es um Kultur im Rheingau-Taunus-Kreis geht, dürfen auch renommierte Event-Klassiker wie das Jazz-Festival in Idstein und das Rheingau-Musik-Festival nicht fehlen. Kaum vorstellbar, dass diese seit Jahrzehnten fest im Kalender verankerten Veranstaltungen nicht stattfinden konnten – und doch hat Corona auch sie nicht verschont. Die Autoren haben mit den Verantwortlichen über die Liebe zur Musik, die Sorgen in der Krise und über ihre Zukunftsvisionen gesprochen. Was wäre

aber das Jahrbuch des Rheingau-Taunus-Kreises, wenn es nicht auch die Schönheiten und Besonderheiten seiner kulturhistorischen Landschaft unterstreichen würde. Jahrbuch-Autor Wolfgang Blum weiß, was die Region auszeichnet: „Hier vereinen sich die Wälder des Taunus, das Wasser des Rheins und die Weinreben im Rheingau zu Wohlbedingen“, schwärmt der Welterbe-Botschafter. „Im Jahrbuch gibt es aber nicht nur alles Wissenswerte über die bekannten Sehenswürdigkeiten wie Schlösser, Burgen und Ruinen zu lesen, sondern auch viele Hintergrundinformationen dazu.“ Wie es zum Beispiel damals dazu kam, dass die Pestalozzischule Einzug hielt ins Idsteiner Schloss. Redaktionsmitglied Claudia Niemann hat mit einem persönlichen Brief der Schule zum 75. Geburtstag gratuliert und dabei auch einen interessanten Blick hinter die Kulissen gewährt. Einen Blick zurück in die Vergangenheit wirft das Jahrbuch mit dem Beitrag über den berühmten russischen Maler Alexey Jawlensky. Jahrzehntlang hat man eines seiner Bilder irrtümlich der Stadt Bad Wörrihofen zugeordnet, nun ist sich die Forschung aber einig, dass auf dem Bild 1927 Bad Schwalbach zu sehen ist. Eine Sensation für das Bad Schwalbacher Museum!

Aber auch Leserinnen und Lesern, die sich über das aktuelle Geschehen im Kreis informieren möchten, sei das Jahrbuch ans Herz gelegt. Wer hätte gedacht, dass der sogenannte „Taunus-Tropfen“ aus den 1970er Jahren jemals eine Renaissance erleben würde? Autorin Yasemin Heil hat mit den Idsteinern gesprochen, die zufällig auf einem Dachboden ein altes Fläschchen des längst vergessenen Kräuterlikörs gefunden hatten und daraus prompt eine Ge-

schäfts-idee entwickelten. Nun können Freunde des „Taunus-Tropfens“, der übrigens zu 100 Prozent aus Zutaten aus dem Taunus besteht, endlich wieder gemeinsam anstoßen.

Abgerundet wird das Jahrbuch durch die Chroniken der einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet. Hier wird über Entscheidungen berichtet und über das, was sich in den einzelnen Dorfgemeinschaften über das Jahr hinweg ereignet hat. „Das Corona-Virus hat natürlich zu einem großen Teil unser gesellschaftliches Leben in diesem Jahr geprägt. Aber es war uns wichtig, die Berichterstattung nicht allein auf die Corona-Krise zu reduzieren, sondern auch alle anderen Entwicklungen vor der eigenen Haustür aufzuzeigen“, betont Landrat Frank Kilian. Dazu gehören beispielsweise auch die Beiträge, die sich mit der CityBahn, der Ultratranet-Trasse durch Niedernhausen, Hinergründe über 800 Jahre Engenhahn oder mit den Vorbereitungen für die Bundesgartenschau 2029 im Welterbe Oberes Mittelrheintal befassen. „Die Redaktionskonferenz hat mit viel Herzblut alle Themen des Jahres, die die Menschen in unserer Region bewegen, zusammengetragen und aufbereitet“, so Landrat Kilian. „Es ist viel mehr als nur ein Buch mit 316 Seiten, es ist eine Chronik für unsere Heimat.“ Erhältlich ist das Jahrbuch 2021 im Buchhandel und bei den Städten und Gemeinden für einen Preis von 8,50 Euro. Herausgeber ist der Kreisausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises. Das Inhaltsverzeichnis sowie ein Suchregister der früheren Jahrgänge finden sich auf den Internetseiten des Landkreises unter www.rheingau-taunus.de/jahrbuch. Wer gerne bei Youtube vorbeiklickt, kann sich dort den Trailer zum aktuellen Jahrbuch anschauen.

Pressemitteilung der CDU/SPD Fraktionen in der Gemeindevertretung

CDU und SPD Niedernhausen wollen Neubau der Mensa an der Theiβtalschule voranbringen und bringen Antrag ein

„CDU und SPD begrüßen die Aufnahme der Planungsarbeiten durch den Schulträger Rheingau Taunus Kreis für den Mensa-Neubau an der Theiβtalschule. Nachdem das Vorhaben viele Jahre beim Rheingau Taunus Kreis nicht auf der Agenda stand und nicht voran gebracht wurde, hoffen wir im Interesse der Schülerinnen und Schüler nun auf eine zeitnahe Umsetzung“, bringen die beiden Fraktionsvorsitzenden Heiko Wettengl (CDU) und Tobias Vogel (SPD) ihre Hoffnung und ihre Forderung zum Ausdruck.

Geplant sei es, die seit Jahren leerstehende alte Schulturnhalle abzureißen und an dieser Stelle ein Gebäude zu errichten, in dem die Mensa, die Nachmittagsbetreuung und die Bücherei untergebracht werden können. In Anbetracht steigender Schülerzahlen bei Mittagsversorgung und Nachmittagsbetreuung sei dies für die Theiβtalschule ein äußerst wichtiges Projekt. Wesentlich sei es auch, dass im Hinblick auf die großartige und stark nachgefragte Arbeit

von Kunterbunt e. V. und der zu erwartenden Entscheidungen im Bereich der Nachmittagsbetreuung auch hierfür zusätzliche Funktionsräume geschaffen werden.

„CDU und SPD haben beantragt, dass im Gemeindehaushalt 2021 im Produkt „Leistungen für Schulen“ zunächst 50.000 Euro zur Mitfinanzierung eines dringend benötigten Mensaneubaus (Mehrzweckgebäude) an der Theiβtalschule bereitgestellt werden“, erklären Wettengl und Vogel unisono.

Der Gemeindevorstand solle, mit dem Rheingau-Taunus-Kreis weiter über die Schaffung möglicher Synergieeffekte verhandeln. Insbesondere könnte eine Verlegung der gemeindlichen Bücherei in das neue Gebäude und eine Zusammenlegung mit der Schulbücherei sinnvoll sein. In diesem Zusammenhang könne auch ein Investitionszuschuss der Gemeinde möglich sein.

Die Theiβtalschule werde derzeit von rund 1000 Schülerinnen und Schülern besucht, Tendenz

steigend. Rund 200 Schüler werden nachmittags an der Schule betreut. Die Tendenz sei auch hier steigend und ist was die Raumsituation anbelangt jetzt schon problematisch. Es existieren bereits Wartelisten.

Die Mensa wurde vor vielen Jahren in einem ehemaligen Klassenraum als Provisorium eingerichtet und platzt angesichts steigender Schülerzahlen aus allen Nähten.

Rund 400 Schülerinnen und Schüler werden in der provisorischen Mensa in mehreren Schichten versorgt. Es herrschen unzumutbare Verhältnisse. Teilweise müssen die älteren Schülerinnen und Schüler zur Mittagspause das Schulgelände verlassen um sich anderweitig mit einem Mittagsimbiss zu versorgen.

Ein Aufenthaltsraum für Schülerinnen und Schüler, die nicht am Mittagessen in der Mensa teilnehmen fehlt ebenfalls.

Für die Nachmittagsbetreuung der Schülerinnen und Schüler fehlen ebenfalls entsprechende Räume.

Erhalt unseres demokratischen Gemeinwesens

Innenministerium stärkt kommunale Demokratie in Pandemie-Zeiten

Kandidatenaufstellungen von Parteien und Wählergruppen sowie Sitzungen der kommunalen Volksvertretungen – Gemeindevertretung, Stadtparlament, Ausschuss- und Fraktionssitzungen – sind in Hessen weiterhin gestattet. Die Details finden sich in einem Auslegungshinweis zur aktuellen Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung, der den hessischen Städten und Gemeinden übersandt wurde. Im Hinblick auf die Kommunalwahlen sowie die Bundestagswahl im kommenden Jahr stehen notwendige Versammlungen zur Ausstellung von Kandidatinnen und Kandidaten bevor, die unter Einhaltung von Hygienekonzepten auch in den kommenden Wochen durchgeführt werden müssen. Innenminister Peter Beuth erläutert: „Sitzungen politischer Gremien

müssen unter Einhaltung der grundlegenden Hygienestandards auch in Pandemie-Zeiten möglich sein. Sie sind für den Prozess der demokratischen Willensbildung in unseren Kommunen von grundlegender Bedeutung. Darüber hinaus ist die Benennung der Bewerberinnen und Bewerber von Parteien und Wählergruppen eine notwendige und zentrale Voraussetzung für die Durchführung der Kommunalwahl und der Bundestagswahl im kommenden Jahr. Die Sitzungen der Parteien und Wählergruppen dienen somit der Erhaltung und Erneuerung unseres demokratischen Gemeinwesens. Natürlich muss auch bei allen Versammlungen stets auf die grundlegenden Hygienestandards geachtet werden.“ Nach der jüngst beschlossenen Änderung der Corona-Kontakt-

und Betriebsbeschränkungsverordnung (§ 1 Abs. 2 Nr. 1) sind Zusammenkünfte von Personen, die aus geschäftlichen, beruflichen, dienstlichen, schulischen oder betreuungsrelevanten Gründen unmittelbar zusammenarbeiten müssen, sowie Sitzungen und Gerichtsverhandlungen vom Verbot des § 1 Abs. 1 Satz 1 ausgenommen. Aufstellungsversammlungen von Parteien und Wählergruppen zur Vorbereitung der Kommunalwahl am 14. März 2021 und der Bundestagswahl 2021 fallen unter diese Vorschrift und sind daher weiterhin zulässig. Eine Personenobergrenze gilt für diese Zusammenkünfte nicht. Ein Mindestabstand von 1,5 Metern ist einzuhalten. Das Hessische Innenministerium des Innern und für Sport hat die Städte und Gemeinden in Hessen angehalten,

Parteien und Wählergruppen bei der Suche nach geeigneten kommunalen Versammlungsorten zu unterstützen. Sitzungen und Tagungen der kommunalen Volksvertretungen (sowie ihrer Ausschüsse und Fraktionen) nehmen im Verordnungsrecht des Landes nach wie vor einen Sonderstatus ein. Laut aktueller Verordnung gilt für Sitzungen der Volksvertretungen – ebenso wie für Gerichtsverhandlungen – kein Verbot und keine Personenobergrenze, aber das Mindestabstandsgebot von 1,5 Metern. Ob die Kommunalparlamente in Hessen angesichts der Infektionsgefahr weiterhin tagen, obliegt in kommunaler Zuständigkeit und insbesondere in der Verantwortung der Vorsitzenden der Gemeindevertretungen, Stadtverordnetenvorsteher und Kreistagsvorsitzenden.



Das Jahrbuch 2021 des Rheingau Taunus Kreis ist erhältlich

Herzschwäche – Was tun?



Herz-Experten informieren umfassend über die Herzschwäche in der neuen Broschüre „Das schwache Herz“.

Fordern Sie jetzt Ihr kostenfreies Exemplar an:
Telefon 069 955128-400

www.herzstiftung.de/das-schwache-herz



Rheingauer Verein will „industrielle Überformung“ auf den Höhen des Rheingau weiterhin verhindern

Der Verein Pro Kulturlandschaft Rheingau kämpft seit Jahren gegen den Bau von Windkraftanlagen auf den Höhen des Rheingau-Gebirges. Gleichzeitig setzen sich die Mitglieder für „das Kleinod“ und den Erhalt der Kulturlandschaft im Rheingau ein. Der Vertrag keine „industrielle Überformung“ durch Windkraftanlagen auf dem Kamm. Nun sehen der Erste Vorsitzende Gerhard Gänslers und seine Mitstreiter Dr. Wolfgang Dertz und Hans-Jürgen Lange neues Ungemach in Form der von der hessischen Landesregierung festgelegten und nun offengelegten „Weißflächen“ auf den Rheingau zukommen. Die hessische Landesregierung hatte im Februar die rechtliche Grundlage für die Windkraft-Vorranggebiete und damit den Ausbau der Windenergie in

Südhessen genehmigt. Ihre Stellungnahme zu den Plänen der Landesregierung, die sie an das Regierungspräsidium in Darmstadt adressierten, überreichten Gänslers, Dertz und Lange in Kopie Landrat Frank Kilian mit dem Hinweis, dass der Verein eine Normenkontrollklage beim Verwaltungsgerichtshof in Kassel einreichen will. „Die 400-seitige Begründung liegt schon bereit“, so Dr. Dertz. Der sachliche Teilplan Erneuerbare Energien (TPEE) regelt unter anderem den Ausbau der Windkraft im Regierungsbezirk Darmstadt. Damit sollen jene Räume beplant werden, für die noch keine Festlegungen getroffen wurden (sogenannte Weißflächen). Der Vorsitzende Gänslers vermutet nun, dass auf der ausgewiesenen Weißfläche von 300 Hektar weitere

30 Windkraftanlagen entstehen könnten. Dazu heißt es in der Stellungnahme: „Die Einführung des Begriffs ‚Weißflächen‘ ist ein Signal der Unsicherheit oder durchtriebenen taktischen Denkens. Sie verstößt auch gegen das Raumordnungsrecht, weil eben keine einheitliche Beurteilung der Fläche vorgenommen wird, sondern der Planungsvorsatz gesplittet wird in Festlegung der gewünschten Vorrangflächen einerseits und etliche Einzelbeurteilungen andererseits. Das ist unzulässig.“ Weiterhin führt der Verein Pro Kulturlandschaft Rheingau vier Argumente gegen Windkraftanlagen im Rheingau an. Unter anderem sieht er den Landschafts- und Denkmalschutz gefährdet. „Durch die Windräder in Weißflächen und gesetzten Vorranggebieten würde die Landschaft

industriell entstellt“, so Gerhard Gänslers. Zudem könnte das Trinkwasser verunreinigt und geschützte Vogelarten in ihrer Existenz gefährdet werden. So lautet das Fazit von Gänslers: „Keine einzige Vorrangfläche im Wald und auf dem Kamm des Rheingaugebirges, wenn man europäisches, deutsches und hessisches Recht nicht mit Füßen treten will.“ Gleichzeitig betont der Vorsitzende: „Der Bau von Windkraftanlagen wäre eine große Sünde.“ Hans-Jürgen Lange unterstrich, dass der Verein „für die Energiewende ist“, sich aber auch für einen Abwägungsprozess ausspricht, in dem geklärt wird, wohin Windkraftanlagen besser passen. Das Kleinod Rheingau dürfe aber nicht zerstört werden. Die Notwendigkeit eines Abwägungsprozesses aller Fak-

ten und Argumente sieht auch Landrat Frank Kilian, der auch zu bedenken gab: „Zu einer Energiewende gehört auch die Windkraft, der ich positiv gegenüberstehe.“ Kilian kündigte an, dass eine Stellungnahme der Kreisverwaltung zu den „Weißflächen“ und den Vor-

rangflächen für Windkraftanlagen auf dem Kamm des Rheingau-Gebirges vorbereitet und dem Kreistag zur Entscheidung vorgelegt wird. Abschließend lobte Kilian das konstruktive Gesprächsklima zwischen Kreis und dem Verein Pro Kulturlandschaft Rheingau.



Die Mitglieder des Vereines Pro Kulturlandschaft Rheingau (von links) Dr. Wolfgang Dertz, Hans-Jürgen Lange und Gerhard Gänslers überreichen Landrat Frank Kilian (2. von rechts) ihre Stellungnahme zu den „Weißflächen“.



Bremthal

Das Eppsteiner Rathaus leuchtet orange

Aktion zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen

Die Stadt Eppstein beteiligt sich an der Aktion „Orange your City“. Am 25. November sollen weltweit Gebäude orange ausgeleuchtet werden, um ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen. Aufgerufen dazu hat ZONTA international. Die Organisation bekämpft Gewalt gegen Frauen, Missbrauch und Zwangsverheiratung von Mädchen. ZONTA

lässt den Eppsteiner Kaisertempel in orange erstrahlen. Die Farbe orange soll eine hellere Zukunft frei von Gewalt symbolisieren. Auch in Eppstein-Vockenhäusern wird das Rathaus nachts orange leuchten. „Denn dazu möchten wir auch als Stadt Eppstein ein Zeichen setzen“, so Erste Stadträtin Sabine Bergold. Noch immer ist Gewalt gegen

Mädchen und Frauen weltweit eine der am weitest verbreiteten Menschenrechtsverletzungen. „Sie findet auch mitten unter uns statt“, sagt Bergold. Daher solle der 25. November, der internationale Tag zur Ächtung der Gewalt an Frauen, den Betroffenen Mut machen, sich an Hilfetelefone oder Beratungsstellen zu wenden.

Kalender 2021 des Bremthaler Heimatvereins

„Bremthaler Perspektiven im Wandel der Zeit“ ist das Thema des Kalenders 2021. Neben ganzseitigen Bildern mit Ansichten von Bremthal bietet der Wandkalender ein übersichtliches Kalendarium sowie Raum für persönliche Notizen. Er ist

ab sofort bei den Vorstandsmitgliedern Helmut Kleindienst, Annemarie Kleindienst, Brigitte Sauer und Lothar Herrmann erhältlich. Zusätzlich kann er im Heimatmuseum am 25. November von 15 bis 16 Uhr und am 2. Dezem-

ber zur gleichen Zeit erworben werden. Das Museum ist zu diesen Terminen ausschließlich für den Verkauf des Kalenders geöffnet. Die Hygienemaßnahmen wegen der Coronapandemie sind zu beachten.

Ortsteilbegehung der Bremthaler Sozialdemokraten

Die Bremthaler Sozialdemokraten hatten zum 2. Mal in diesem Jahr zu einer Ortsteilbegehung eingeladen. Diesmal wurde der Bereich rund um den Bahnhof Bremthal, gemeinsam mit interessierten Mitbürgern abgelaufen und besichtigt. Zunächst fielen den Teilnehmern ein unbebautes, verkrautetes Grundstück direkt am Bahnhof auf. Die Stadt hat hier vor vielen Jahren das Grundstück an einen Investor verkauft, der aber das Grundstück verkommen lässt, und anscheinend spekuliert. Wir können hier die Stadt nur auffordern auf den Investor Druck

auszuüben. Es kann nicht sein, dass solch ein „Sahnestück“ verwahrlost. Am Bahnhof selbst fiel auf, dass Objekte zum Teil verschandelt sind und ausgebessert werden sollten (siehe Bild). Hier muss die Bahn AG von der Stadt aufgefordert werden Abhilfe zu schaffen. Aufgefallen ist auch, dass es keine gesicherten Radcontainer, so wie in Eppstein aufgestellt, gibt. Auch Bremthaler haben wertvolle Zweiräder, stellten die Teilnehmer fest. Ein Mitbürger wies uns auf eine mögliche Rad- und Fußwegverbindung (200 Meter) von der B455 zum Bahnhofsgelände hin. Hier

bitten wir die Stadt zu prüfen ob solch eine Verbindung möglich ist. Ein weiterer Mitbürger wies darauf hin, dass Wege im Königsbachtal viel zu spät gemäht werden, sodass diese kaum noch genutzt werden können und Unkrautausaat die Wege Jahr für Jahr und durchdringlicher werden lässt (z. B. der Verbindungsweg zwischen den Talseiten von der „Tripp“ zum gegenüberliegenden Wanderweg). Dramatisch war der Zustand der alten Eiche anzusehen. Ein abgestorbenes Naturdenkmal das nun verrottet. Zum Glück wurde hier vor Jahren eine neue Eiche von einer umsichtigen Mitbewohnerin gepflanzt. Hier wäre zu überlegen ob man dem neuem stattlichen Baum Platz schafft, damit er gut gedeihen kann. Zurück am Bahnhof haben die Teilnehmer nochmals festgestellt, dass der bestehende Weg vom Bahnhof über den Spielplatz zur Ortsmitte beschildert werden sollte. Hier gibt es bereits einen entsprechenden Antrag der Sozialdemokraten.

Hans Jörg Schmidt, Peter Lange

Jahresrückblick beim Freundeskreis Ostafrikahilfe St. Luke's e. V.

Was gäbe der Eppsteiner Freundeskreis Ostafrikahilfe St. Luke's e. V. dafür, in seinem Rückblick auf das Jahr 2020 von regelmäßigen Besuchen und aktiver Hilfe seiner Vorstandsmitglieder vor Ort berichten zu können. Von den 1.600 Schulkindern in der Baharini-School, für die die warme Schulspeisung, die sie hier erhalten, keine Selbstverständlichkeit, sondern jeden Tag aufs Neue ein kostbares Geschenk ist. Oder vom jährlichen freien Behandlungstag im Health Center, dem Tag, an dem die Ärmsten der Armen kostenlos medizinisch versorgt werden. Von den erfolgreichen Stipendiaten in der Berufsschule Marianist Education, die unendlich dankbar und stolz darauf sind, dass ihre Ausbildung vom Freundeskreis finanziert wird. Von den medizinischen und handwerklichen Sachspenden, die im Handgepäck von Guido Ernst, dem 1. Vorsitzenden der Hilfsorganisation, bei seinen Besuchen mitfliegen. Und von den neuen Projekten und Menschen in Kenia, die in ein selbstständiges und würdiges Leben begleitet werden. In diesem Jahr hat ein Virus namens Covid-19 für das Gros der kenianischen Mitmenschen ein Horrorszenerario gezündet. Für die Schulkinder über Monate hinweg keine tägliche warme Mahlzeit, denn wie alle Schulen in Kenia, blieb auch die Baharini-School geschlossen. Der kostenlose Behandlungstag für die vielen hunderten Menschen, die für eine medizinische Versorgung mühsame und lange Wege auf sich nehmen, durfte nicht stattfinden. Nahezu alle Bewohner des

Bezirks haben durch Corona ihre vom Tourismus abhängigen kargen Einkommensquellen verloren. Und wie immer in Notsituationen, stiegen die Preise der Grundnahrungsmittel Mais, Zucker und Öl an. Eine wahre Hungersnot entstand. Unterstützung durch die kenianische Regierung für dringende notwendige Infektionsmaßnahmen, für medizinische Versorgung, für ausreichend Trinkwasser und für ausreichende Nahrung bleibt aus oder erreicht die Menschen im Bezirk nie. Für das Vorstandsteam um Guido Ernst und Dr. Hans Meisemann stand der Beschluss, finanzielle Unterstützung leisten, sofort fest. „Solange ein Cent auf unserem Konto ist, fließt dieser nach Kenia“, so Dr. Meisemann. Umsomehr freut er sich, dass – dank des Spendeneingangs nach einem Aufruf in unseren Zeitungen im Juni – die Beschäftigten vor Ort, allen voran Betty Mania, seit Wochen die Ärmsten der Region durch Lebensmittelausgaben vor dem Hungertod bewahren. Der Freundeskreis und die Empfänger der Lebensmittelpakete sind den vielen Spendern unendlich dankbar für die unschätzbare Hilfe, die unsere Leute vor Ort leisten konnten und können. Alle hoffen, dass sich das Leben in Kenia allmählich wieder normalisieren wird und das Health-Center sich auch wieder mehr auf die medizinische Versorgung der Bevölkerung konzentrieren kann. Dies wird aber wohl leider auch in Kenia noch dauern. Aktuell haben die Schulen wieder geöffnet und die 1.600 Schüler der Baharini-School erhal-

ten wieder täglich ihre einzige warme Mahlzeit. Und auch die Lehrlinge bei Marianist Education können zurückkehren zu ihrer Ausbildung. Wie lange Corona unsere Welt bestimmt, weiß keiner zu sagen. Fest steht nur, dass die Mitmenschen in Kenia noch lange unserer Hilfe bedürfen. „Wir wünschen allen Spendern, allen Freunden und allen Helfern vor Ort, dass sie gesund bleiben und wir bitten alle, uns auch in Zukunft zu unterstützen. Helfen Sie uns, Leben zu retten, Leben zu erhalten und Leben eine Chance zu geben“, so Guido Ernst für den gesamten Vorstand. Das Spendenkonto der Hilfsorganisation lautet: Freundeskreis Ostafrikahilfe St. Luke's e. V., Nassauische Sparkasse Eppstein, IBAN DE96 5105 0015 0225 0372 80 Für Spendenbescheinigungen bitte Namen und vollständige Adresse angeben. Auch das Buch „Christus kam doch bis Aliano“ in Deutsch oder Englisch kann weiterhin käuflich erworben werden. Der Preis von 12,00 Euro fließt – wie jeder SpendenEuro – direkt dem Spendenkonto zu. Bei Interesse: dr.meisemann@gmx.de oder Telefon 06198 34575.



Die Kinder der Baharini School freuen sich über die Unterstützung vom Eppsteiner Freundeskreis Ostafrikahilfe



Am Bahnhof Bremthal

Repaircafé-Hotline am Samstag

Am Samstag den 21. November ist unsere Hotline wieder von 10 bis 13 Uhr besetzt und wir sind in dieser Zeit unter 0152 24509810 erreichbar. Hier können Sie wie immer Elektro- und Gartengeräte, Fahrräder und Textilien zur Reparatur anmelden. Wir

organisieren dann den Kontakt zu einem Reparaturmann und klären mit Ihnen das Vorgehen. Natürlich können Sie einen Reparaturwunsch auch per E-Mail mitteilen: RepairCafeEppstein@outlook.com. Dies ist jederzeit rund um die Uhr möglich. Bit-

te haben Sie Verständnis, wenn eine Reparatur mal etwas länger dauert. Wir können nicht hexen, auch wenn es manchmal so aussieht. Es grüßt das Team vom Repaircafé Eppstein und wünscht allen ein Frohes Fest und einen gesunden Rutsch ins Neue Jahr.



Vom Apfel zum Secco – Selektion 825 Jahre Oberjosbach im Angebot

Im November 2019 wurden vom Vorstand des Fördervereins 800 Jahre Oberjosbach in der Oberjosbacher Gemarkung „Vorm Küppel“ alte Apfelsorten gelesen und anschließend von Wulf Schneider (Apfel-Manufaktur „apfelundwein“) gekeltert. Dieser schonend gepresste Most wurde anschließend dort zu einem außergewöhnlichen und wohlschmeckenden Apfel-Perlwein verarbeitet. Die Idee dazu hatte das Vorstandsmitglied und erfahrene Apfelwein-Produzent Wulf Schneider. Anlässlich des bevorstehenden Jubiläums 825 Jahre Oberjosbach in 2021 sollte etwas produziert und angebo-

ten werden, das unmittelbar mit der Geschichte und Umgebung des Ortes zu tun hat. Nach dem Motto: Wo Gusbach draufsteht, ist auch Gusbach drin! Der Förderverein Oberjosbach e. V. hat nach den 800 Jahre-Feiern in 1996 kontinuierlich dazu beigetragen, dass in der Oberjosbacher Gemarkung der Bestand der Streuobstwiesen stetig zunahm. Mit Pflanz- und Baumpflegeteams in Kooperation mit der Unteren Naturschutzbehörde und den Streuobstvereinen der Umgebung hat man das Potenzial unserer Gemarkung dahingehend ausgebaut, dass die Apfelwein-

produktion in Oberjosbach eine Revitalisierung erfahren hat, die seinesgleichen sucht. Dafür erhielt der Förderverein 2009 den Umweltpreis der Gemeinde Niedernhausen. Fast 25 Jahre später gibt es allein in Oberjosbach inzwischen wieder geschätzt ca. 40-45 Kelterer von Apfelwein. Und dies Generationen übergreifend! Darum lag es nahe, diese Entwicklung zum 825-jährigen Jubiläum von Oberjosbach entsprechend aufzugreifen und umzusetzen. Herausgekommen ist ein Apfel-Cuvee trocken – Selektion 825 Jahre Oberjosbach, abgefüllt in einer formschönen Bordeaux-

Flasche (0,75l) mit Eigenetikett, kreiert von der Grafikerin und Künstlerin Mone Schliephack. Dazu passend wurden Gläser in einer Jubiläumsedition (mit Gravur des Jubiläumslogos) in Auftrag gegeben. So lässt es sich im nächsten Jahr gebührend auf-

das Jubiläum 825 Jahre urkundliche Ersterwähnung von Oberjosbach anstoßen, wo doch die gesamten geplanten Feierlichkeiten aufgrund der Corona-Pandemie auf 2022 verschoben werden mussten. Erwerben kann man den Apfelsecco und

die Gläser ausschließlich im Direktverkauf über den Förderverein 800 Jahre Oberjosbach e. V. Der Garagen-Verkauf findet statt ab dem 27.11.2020 freitags von 15.00 bis 18.00 Uhr und an den Adventssamstagen von 12.00 bis 18.00 Uhr bei Familie Egger, Fasanenweg 1a/Jahnstraße in Oberjosbach. Die Flasche Apfelsecco gibt es zu 8,25 €, das Champagnerglas (Jubiläumsedition) zu 3,50 €, im Set 1 Flasche Apfelsecco & 2 Gläser (Sonderpreis) zu 15,00 €. Es wird ausschließlich ohne Verkostung verkauft. Und es wird darum gebeten, die Corona-Auflagen AHA und Mund-Nasen-Schutz (!) beim Kauf-Besuch zu beachten.



Der Vorstand des Fördervereins 800 Jahre Oberjosbach e. V., Ortsvorsteher Manfred Racky und der Vorsitzende des Vereinsring Oberjosbach, Stephan Brandmüller präsentieren – Corona-gerecht – den Jubiläumssecco vor dem Alten Rathaus von Oberjosbach

Weiter für Oberjosbach arbeiten

Die letzte Sitzung des erweiterten Vorstandes der CDU Oberjosbach stand unter dem Leitthema „Für Oberjosbach arbeiten“. Dies ist auch das Leitmotiv für die Kommunalwahlen am 14. März 2021. Der Vorstand und das Spitzenteam für den Ortsbeirat haben den Fahrplan für die Programmarbeit festgelegt. Um allen Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit zu geben, ihre Ideen einzubringen, können diese Thomas Hiess per Mail (thomashiess@aol.com) übermittelt werden. Für den Haushalt 2021 wird die Sanierung des Weges zwischen Park-

platz/Kindergarten und Friedhof dringend gewünscht. Angeregt wurde die Beschaffung mobiler Lüftungsgeräte mit UV-Filter. Tagungsräume, Kindergarten u. a. könnten in dieser Zeit solche Geräte gut gebrauchen. Hinsichtlich der Entwicklung eines Radwegekonzeptes der Gemeinde, sie erhielt dafür einen Landeszuschuss, wurde an die entsprechende Herrichtung des verlängerten Akazienweges über Schwimmbad zur Theißfalschule erinnert. Mit Blick auf den internationalen „Tag des Ehrenamtes“ am 5. Dezember 2020 wurde die Bedeutung des

Ehrenamtes, gerade in der Coronazeit, besonders gewürdigt. Ohne all die Menschen, ob bei der Feuerwehr, der Kerbegesellschaft, Turngemeinde, Theaterverein, Kirchen, den Elternbeiräten und vielen weiteren Arbeitsorten, könnte unser Ort/die Gesellschaft nicht gut leben. Vielen Dank an alle. In diesem Zusammenhang schmerzt es die CDU Oberjosbach, dass das 54. Adventstreffen für die älteren Bürgerinnen und Bürger wegen der Coronazeit ausfallen muss. Der solidarische Gesundheitsschutz erfordert dies. M. R.

Oberjosbacher Winter – auf den Kopf gestellt

Am Ortseingang von Oberjosbach grüßt seit einigen Jahren das Ortseingangsschild den Besucher und informiert von den örtlichen Ereignissen der nahen Zukunft. Und auch vom Beginn der Jahreszeiten – sollte es einer der mobilen Leser noch nicht wissen. So auch jetzt – unter dem sympathischen Wunsch, in diesen Zeiten gesund zu bleiben – den Winter. Allerdings weniger sympathisch – verkehrt

herum. Als wollte man sagen, schön, dass er schon vorüber ist. Vielleicht, weil Gusbach dem Himmel so nahe ist, wussten die mehr? Nun ist das Foto nur eine Momentaufnahme, denn rasch hat das Montageteam des Vereinsrings den Irrtum bemerkt und ihn korrigiert. Nun also stimmt's – der Winter steht vor der Tür, auch in Oberjosbach richtig rum. Eberhard Heyne



Da musste man zweimal hinschauen – für den Winter kopfüber



Engenhahn

Einfühlsame Geburtshilfe plus beste medizinische Versorgung



Hebamme Maya Metha-Kroha

Was macht eigentlich eine Hebamme? Und wie ist die ärztliche Unterstützung? Da aufgrund der berufspolitischen Situation viele Hebammen ihre Arbeit aufgeben oder umstrukturiert haben, ist die eigentlich vorgesehene flächendeckende und wohnortnahe Versorgung teilweise sehr schwierig geworden. Eine Versorgung, sowohl für die heimische, als auch für die klinische Geburt – aber auch für die Betreuung während der Schwangerschaft und Nachsorge im Wochenbett. Ein Interview mit der Hebamme Maya Mehta-Kroha, die in Engenhahn-Wildpark wohnt, soll den Blick auf einen so wichtigen Beruf für das werdende Leben richten und künftige Mütter mit Tipps unterstützen. Mit welchem Rundum-Paket sie in den Händen der Hebamme rechnen können. Hebammen sind eine große Stütze für die werdenden Mamas. Gerade bei der ersten Schwangerschaft wissen die Frauen oft nicht, was alles in das Aufgabengebiet einer Hebamme fällt. Es sei zu empfehlen, rät Maya Mehta-Kroha, bereits direkt nach dem positiven Schwangerschaftstest eine Hebamme zu finden, um die Betreuung von der Vorsorge

bis zum Wochenbett oder dem Ende der Stillzeit sicherzustellen. Gerade zum Beginn einer Schwangerschaft tut ein beständiges Gespräch mit einer Hebamme gut, ebenso wie ein Überblick über die Möglichkeiten der individuellen Betreuung. Hebammen können – neben der ärztlichen Begleitung – häufig Hilfe leisten bei körperlichen Schwangerschaftsbeschwerden wie Übelkeit – später zum Beispiel auch bei Rückenbeschwerden, vorzeitiger Wehentätigkeit oder Blutarmut. Im Verlauf der Schwangerschaft kann eine Hebamme Vorsorgeuntersuchungen – außer den ärztlichen Maßnahmen wie Ultraschall – übernehmen. Sinnvoll ist es, einen Geburtsvorbereitungskurs zu besuchen, in dem genau über den Verlauf der Geburt – von den ersten Geburtswehen bis zum Geburtsabschluss – sowie die ersten Tage mit dem Bab, informiert wird. Maya Mehta-Kroha hält es für wünschenswert und sinnvoll, wenn der Partner die Frau komplett begleitet und sie erlebt in ihrer Praxis, wie sie sagt, Männer oft als sehr einfühlsam und hilfreich. Durch die „soziale“ Begleitung des Partners, so ergänzt sie, können diese Vorbereitungen unter der Geburt und in der Wochenbettzeit eine große Hilfe sein. Die physiologische Geburt selbst – so die nicht immer bekannte Regel – wird durch die Hebamme geleitet, sei es im Kreißsaal eines Krankenhauses mit der Assistenz eines Arztes zum evtl. erforderlichen Eingreifen bei Pathologie, sei es zuhause durch eine freiberufliche Hebamme. Maya Mehta-Kroha sagt, dass bei Komplikationen

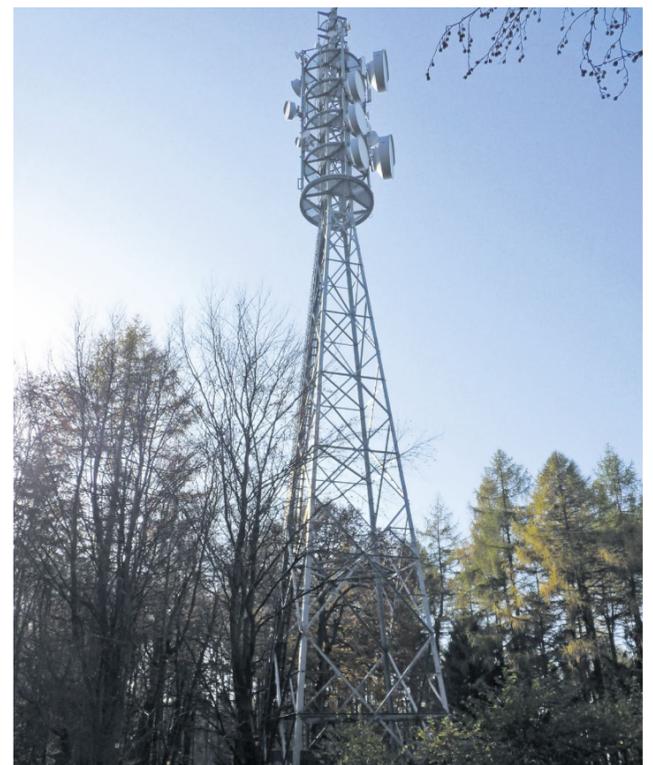
ärztliche Unterstützung und die im Kreißsaal vorhandenen Ressourcen zur Behebung der Komplikationen notwendig und sehr hilfreich sein können. Inzwischen werden ja auch Wassergeburt angeboten. Mit der Beratung der Hebamme kann die werdende Mutter hier ihre Wünsche nach einem angenehmen Ambiente formulieren. Heute entsprechen die meisten Kliniken diesen Wünschen. Nach der Geburt übernimmt die Hebamme die Wochenbettbetreuung in Form von Hausbesuchen. Und das, wie Maya Mehta-Kroha betont, in Rufbereitschaft 24h/7 Tage – wie auch in der vorgeburtlichen Betreuung. Da die meisten Frauen zurzeit Corona-bedingt direkt nach der Geburt nach Hause gehen, fängt die Hebamme mit der Betreuung manchmal schon 4 Stunden nach der Geburt an. Zunächst täglich, dann später mit kleineren und später mit größeren Abständen sind diese bis zu 12 Wochen nach der Geburt möglich. Dabei wird das Baby gewogen, die Körperpflege besprochen, Tipps zum Umgang mit dem Baby gegeben, sowie Fragen zur Ernährung, Kleidung, von Arztbesuchen, Bedürfnissen eines Babys und vieles mehr geklärt. Ebenfalls wird auch die Mutter körperlich untersucht – die Brust wird kontrolliert, um einen Milchstau frühzeitig erkennen und behandeln zu können. Sowie um generell Hilfestellung beim Stillen zu geben. Die Hebamme berät bei besonderen Stillproblemen und später bei der Einführung von Beikost – individuell an jede Familie angepasst. Außerdem wird die Rückbildung der Gebärmutter sowie eventuelle

Geburtsverletzungen kontrolliert und die Heilung gefördert. Zudem wird die Hebamme erste leichte Übungen für die Rückbildungsgymnastik und die Beckenbodenwahrnehmung nach der Geburt zeigen. Nach etwa 2 Monaten kann dann ein Rückbildungskurs besucht werden, um die durch Schwangerschaft und Geburt beanspruchten Muskelgruppen mit sanft sportlichen Übungen wieder aufzubauen. Zudem wird, so weiß Maya Mehta-Kroha, auch die Unterstützung bei den behördlichen Erfordernissen gerne angenommen. Seit 25 Jahren ist Maya Mehta-Kroha Hebamme und hat – wie sie sagt – nach rund 5000 Geburten aufgehört zu zählen. Sie empfindet ihren „Traum“-Beruf als eine Berufung, die sie bei jeder Geburt fasziniert und beglückt. Sie hat selbst 3 Kinder, wobei die ungeplante Geburt ihres letzten Kindes zuhause – wie sie sich erinnert – für sie, wegen der besonderen Umstände, ein herausragendes Ereignis gewesen wäre. Leider, bedauert sie, habe der Beruf der Hebamme durch die vielen Einschränkungen der persönlichen Freiheiten, der Rufbereitschaft und dem unzureichenden und nicht angemessenen Verdienst enorm an Attraktivität verloren. Allein für die Kosten der Versicherungen seien ca. 8 Geburten zu leisten, ohne dabei etwas verdient zu haben. Aber sie liebe nach wie vor ihren Beruf und entspanne sich beim Harfespielen und ihrem zweiten Beruf als Tanztrainerin. Hier unterrichtet sie im TSC Erato Taunusstein tanzbegeisterte Paare in den Lateinamerikanischen- und Standardtänzen. Eberhard Heyne

Mobilfunkstation Hoher Wald

Wie der Netzbetreiber Vodafone GmbH zur Erteilung des „gemeindlichen Einvernehmens“ beantragt, soll die Mobilfunkanlage in der Gemarkung Engenhahn – ca. 620 Meter südlich der Wohnbebauung Wildpark an dem Trompeter Weg Richtung Platte – umgebaut werden. Es sollen 2 Technik-Schränke aus- und neu eingebaut werden. Neue Technik-Module werden mit neuen L-Auslegern hinter den Antennen an den vorhandenen Antennenrohren montiert. Drei Antennen werden durch neue ersetzt. An einem Anten-

nenstragrohr wird eine neue Richtfunk-Antenne an der unteren Mastbühne befestigt. Es ist kein Umbau des bestehenden Mastes vorgesehen. Der Bauherr sichert die Einhaltung der zurzeit gültigen Richtwerte zu. Es ist zu vermuten, dass mit den beschriebenen Umbauten in Zukunft eine Leistungsverbesserung verbunden ist. Da sich bei dieser Baumaßnahme um ein „privilegiertes“ Bauvorhaben handelt, weil es sich im Außenbereich befindet, hat die Gemeinde ihr Einvernehmen erteilt. Eberhard Heyne



Die Mobilfunkstation der Vodafone oberhalb vom Wildpark

Grünschnittsammelstelle Oberseelbach hat sich bewährt



Die Grünschnittsammelstelle Oberseelbach

Seit zwei Jahren gibt es nun am Ortsrand von Oberseelbach nahe der Bushaltestelle eine Grünschnittsammelstelle. Ortsvorsteherin Birte Sterf zieht eine durchweg positive Bilanz. „Die Sammelstelle wird sehr gut angenommen“, betont Birte Sterf. Da sich die Sammelstelle an der asphaltierten Alten Hauptstraße befindet, ist sie sehr gut anfahrbar. Die besondere Bauweise – 2,50 m tief, aber 7,50 m lang – hatte der Ortsbeirat ge-

wünscht und sieht sich nun bestätigt. Durch die geringe Tiefe wird der Sammelplatz komplett ausgenutzt. Einen hinteren ungenutzten Bereich, wie bei den üblichen quadratischen Sammelplätzen, gibt es hier nicht. Im Herbst und Frühjahr fällt besonders viel Grünschnitt in den Gärten an. Dann kommen die LKWs mit dem Abfahren des Wertstoffs kaum nach und die Sammelboxen „laufen“ häufig über. Selbst zu diesen Zeiten hält sich dies jedoch in Oberseelbach in Grenzen. Birte Sterf

Pudelmützen für die Feuerfuchse

Die Feuerfuchse der Kinderfeuerwehr aus Oberseelbach/Lenzhahn konnten rechtzeitig vor dem Beginn der kalten Jahreszeit mit warmen Wintermützen ausgestattet werden. Der Ortsbeirat Oberseelbach hat die Kinderfeuerwehr hierfür mit einer großzügigen Spende unterstützt, sodass die Pudelmützen in Feuerwehrhelmfarbe mit dem Feuerfuchse-Logo an-

geschafft und nun an die Kinder verteilt werden konnten. Ein Gruppenfoto von den Kindern durfte aus gegebenem Anlass nicht gemacht werden, daher wurde eine Collage mit den stolzen Trägern der neuen Mützen erstellt. Die Feuerfuchse und die Betreuer bedanken sich recht herzlich beim Ortsbeirat für die tollen Mützen. Karina Wendland



Familienanzeigen



*Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es tut gut so viel Anteilnahme zu erfahren.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ulrike Bobeth

geb. Kilb
* 21. Februar 1944
† 23. Oktober 2020

Im Namen aller Angehörigen:

Dieter Bobeth

Niedernhausen, im November 2020

Viele Rabatte und Aktionen für nur € 10

Niedernhäuser Anzeiger
„Des ...“
Niedernhäuser Anzeiger
„Des ...“
Niedernhäuser Anzeiger
„Des Schnäbche“

Liste der Verkaufsstellen unter:
www.niedernhaeuser-anzeiger.de



Sport

SV 1913 Niedernhausen

In der Autal-Arena ruht der Ball

In Anlehnung der Entscheidung der Bundeskanzlerin und den Ministerpräsidenten/Ministerpräsidentinnen der Länder vom 28. Oktober 2020, beschließt der Hessische Fußballverband die Aussetzung des Spielbetriebes bis vorerst 31. Dezember 2020. Die Absetzung der Spiele ist gültig für alle Klassen im Amateurbereich, ebenso für die Jugend und Damen. Ob eventuell ein Training im Dezember wieder stattfinden kann, entscheidet die dann zu beurteilende aktuelle Infektionslage. „Nur durch konsequente Einhaltung der Maßnahmen können wir auf eine zeitnahe Rückkehr in den Spielbetrieb hoffen und so baldmöglichst die Saison bei bester Gesundheit wieder aufnehmen und regulär zu Ende bringen“,

erklärte HFV-Präsident Stefan Reuß. Besonders bedauerlich ist die Absetzung von Spielen und Training im Jugendbereich des SVN, denn neben dem sportlichen Gesichtspunkt fördert das Treffen ebenso das Sozialverhalten des Nachwuchses. Auch bei den Aktiven der 1. und 2. Mannschaft ist die Enttäuschung über die Aussetzung der Spiele groß, so hat die 1. Mannschaft nach einem holprigen Start in der Verbandsliga auch hier inzwischen ihr Durchsetzungsvermögen gefunden und zuletzt 5 mal hintereinander nicht verloren. Ebenso konnte die 2. Mannschaft spielerisch zulegen. Auch für viele Zuschauer, egal bei Jugend oder Seniorenspele, teilweise vertreten mit der ganzen Familie auf dem Sportplatz, be-

deutet die Aussetzung oft mehr als nur ein ausgefallenes Spiel, das ganze Vereinsleben ist zum Erliegen gekommen. Nur knapp 2 Monate hielt der Spielbetrieb an. Dass überhaupt Spiele im Jugend und Seniorenbereich in den letzten 2 Monaten durchgeführt werden konnten, lag an der Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Helfern des Vereins. Neben den üblichen Vorbereitungen für Spiele, mussten im Vorfeld Abstandsregelungen, Aus- und Eingänge und Hygienekonzepte definiert werden. Am Spieltag selber waren dann unter anderem die zusätzlichen Helfer für Einlasskontrolle und Besuchererfassung vorhanden. Besonders die Jugendtrainer des SV Niedernhausen mit ihren Mannschaften haben vorbildlich das jeweilig notwendige Hygienekonzept umgesetzt. Bei all den Trainern, Betreuern und Helfern bedankt sich der Vorstand um Michael Jung für die geleistete Arbeit. Trotz der spiel- und trainingsfreien Zeit gehen die Arbeiten auf dem Sportgelände ständig weiter. So müssen nun wie jedes Jahr im Herbst die Blätter auf dem Polythan Kunstrasen entfernt werden, Hecken schneiden ist angesagt, Ausbesserungsarbeiten für den bevorstehenden Winter sowie Arbeiten im Clubheim. Wie geht es sportlich weiter? Ob und wann ein regulärer Spielbetrieb wieder möglich ist, kann im Moment keiner beantworten. Sicherlich wird es bis zur Sommerpause im Juni 2021 nicht möglich sein, alle abgesetzte Spiele nachzuholen und die Runde komplett fortzusetzen. Eine Option wäre, falls Corona bedingt möglich, beginnend ab Februar/März die Vorrunde fertig zu spielen und anhand der dann vorhandenen Tabellenposition den Auf- und Abstieg zu regeln. Aber auch andere Szenarien sind denkbar. Der SVN ist bereit und hofft mit seinen Fans, Gönnern und Sponsoren auf eine baldige Rückkehr in den Trainings- und Spielbetrieb, wenn es dann aufs Neue heißt „In der Autal Arena rollt der Ball wieder“.

Pietät
Ernst
BESTATTUNGEN
BESTATTERMEISTERBETRIEB

Tradition und Innovation.
In vierter Generation an Ihrer Seite.

Sabrina Ernst
Niedernhausen 06127.8547 | bestattungen-ernst.de

Gott der Herr hat meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante



Maria Schillai

geb. Heller
* 14. Oktober 1937 † 3. November 2020

in seinen Frieden heimgerufen.

In stiller Trauer:

Franz Schillai
Joachim und Gabriele Schillai
Dietmar Schillai
Manfred und Jutta Schillai
Enkel und Urenkel
Manfred und Rositta Heller mit Familie
sowie alle Angehörigen

65527 Niedernhausen-Engenhahn, In der Lei 7

Die Urnenbeisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Gedenkportal: www.bestattungen-ernst.de

Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes und der Trauer, aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Inge Mollnow

geb. Müller
* 12. August 1935 † 11. November 2020

Wir sind sehr traurig:

Reiner und Corina Mollnow
Hans-Peter und Elvira Kott geb. Mollnow
Klaus und Brigitte Mollnow
André und Natalie mit Nolan und Henry
Thorsten und Tippie
Kai und Isabella
Renée
Alis
sowie alle Angehörigen

65527 Niedernhausen-Niederseelbach, Engenhahner Straße 3

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 24. November 2020 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Niederseelbach statt.

Wir trauern um unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Lydia Matthes

geb. Ernst
* 9. August 1926 † 2. November 2020

Cornelia mit Familie
Sigrid mit Familie
sowie alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: C. Happe c/o Pietät Ernst Bestattungen, Fritz-Gontermann-Straße 8, 65527 Niedernhausen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



METZGEREI ULLRICH
Niederseelbacher Straße 21
65527 Niedernhausen
Tel. 0 61 27 / 21 76
www.metzgereiullrich.de

Denken Sie an Ihre Weihnachtsbestellung bis 12.12.!
Angebote im Geschäft und auf www.metzgereiullrich.de
Wieder da: Wildsalami, Hirschschinken, Barolo-Lende, Hirschgulasch, Gänsekeule und -brust, hausgemachte Salamispezialitäten ... - lecker!
Wir freuen uns, Sie mit unseren hausgemachten Wurst- und Schinkenspezialitäten verwöhnen zu dürfen.
Wir produzieren zu 99 % alles selbst!



HAUSMEISTER & GARTEN SERVICE
Inh. Uwe Beckschäfer

Der Service für Wohn- und Gewerbeanlagen

- Grünflächenpflege
- Reinigungsdienst
- Gehwegreinigung
- Haustechnik
- Winterdienst
- Baumpflegearbeiten
- Baumfällarbeiten

EPPSTEIN · Tel. 0 61 98/3 42 93 · 0175/584 04 56
Fax 0 61 98/57 37 63 · beckschaeferuwe@aol.com

H.V. Emig GmbH
Kälte-Klima-Transportkühlanlagen

Beratung Planung Montage Wartung Reparatur

Kühlanlagen Klimaanlagen Kaltwassersätze Wärmepumpen Transportkühlung

24-Stunden Notdienst

Wärmepumpen Fachmann im BWP

Fritz-Haber-Straße 5
Tel.: 0611-8804364-0

65203 Wiesbaden
Mail: info@hv-emig.de

Lars Flöter
Malerbetrieb

In der Bitterwies 32b
65527 Niedernhausen

Tel. 06127 - 700 32 98
Service Nr. 0173 - 511 39 89



KUNSTSCHMIEDE & METALLBAU
REINER UMLAUF

PFARRSTRASSE 13 | 65527 NIEDERHAUSEN
TELEFON: 06127-97967 | TELEFAX: 06127-97968
MOBIL: 0172-611 0980
INFO@KUNSTSCHMIEDE-METALLBAU-UMLAUF.DE
WWW.KUNSTSCHMIEDE-METALLBAU-UMLAUF.DE

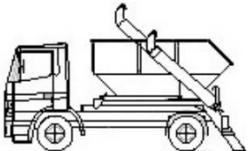
Tore | Geländerbau | Fenstergitter
Treppen | Treppengeländer | Garagen
Nach RAL farbige Pulverbeschichtung



Containerdienst
Entsorgung
Transport
Materialanlieferung

MSD
Mobile Saugbagger Dienste
CONTAINERDIENST

Bahnhofstraße 12A
65527 Niedernhausen
Tel: 06127/7100
Fax: 06127/7107
container@mobilsauger.de
www.container-niedernhausen.de



HAUS & GARTEN SERVICE
STÖHR

- Friedhofsservice
- Hausmeisterservice
- Garten- und Anlagenpflege
- Winterdienst Idstein Kern

Feldbergstraße 2 - 65529 Waldems-Niederems
Tel. 06087-989117 Fax -989352
www.garten-service-stoehr.de



Ofenstudio Rossert
Kaminöfen • Heizkassetten • Schornsteinbau

Wir beraten Sie gerne:
Mi + Fr 16.00-19.00 Uhr + Sa 10.00-15.00 Uhr und nach Vereinbarung
Wiesenstraße 73 in Kelkheim-Ruppertsheim
Mob.: 0157-78265643 * E-Mail: info@ofenstudio-rossert.de

Stellenanzeigen



Gemeinde
NIEDERHAUSEN

Stellv. Fachdienstleitung (m/w/d) für den Fachdienst „Personalmanagement“

Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter www.niedernhausen.de „Rathaus“, „Gemeindeverwaltung“, „Karriere/Stellenausschreibungen“.

Einstellungstermin: Ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt

Beschäftigungsverhältnis:

- Unbefristet Vollzeit (sofern es der Betriebsablauf zulässt, ist die Stelle grundsätzlich teilbar)
- Die Besoldung/Eingruppierung erfolgt nach Besoldungsgruppe A 11/Entgeltgruppe 10 TVöD

Bewerbungsunterlagen:

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (wie beispielsweise Lebenslauf, Prüfungszeugnisse, Zeugnisse früherer Beschäftigungsverhältnisse, Fortbildungsnachweise) senden Sie bitte bis zum 30.11.2020 an

personal@niedernhausen.de

oder an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Niedernhausen
Wilrijkplatz
65527 Niedernhausen

Für Fragen steht Ihnen gerne unsere Fachdienstleiterin Personal, Frau Monneuse, unter der Telefon-Nr. 06127/903-149 zur Verfügung.

Gemeindevorstand der Gemeinde Niedernhausen
Wilrijkplatz
65527 Niedernhausen
Telefon: 06127/903-0
E-Mail: personal@niedernhausen.de
Website: www.niedernhausen.de

GTÜ Kfz-Prüfstelle Niedernhausen

- HU inkl. „AU“
- Änderungsabnahmen
- Oldtimerbegutachtungen

Ingenieurbüro Singer
Lochmühle 1
65527 Niedernhausen
Tel. 06127 79480
www.gtue-niedernhausen.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Do bis 19.00 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr

„Ich fahr direkt zur GTÜ.“



Zu verkaufen
Verschiedene Größen
Echtholz Kirschbaum-Möbel.

- 1 Schublade B82 / H36 / T60
- 1 Schrank mit Doppeltür B82 / H84 / T36
- 1 Schrank mit Doppeltür und unten 24 cm offen B85 / H128 / T36
- 1 Regal B30 / H178 / T22

VHB und nur zur Abholung.
Telefon 06127 / 70 59 103 ab 16.30 Uhr oder 0172/70 13 678.

HEILHECKER
Abfluss-Rohr-Kanaltechnik GmbH

- Rohr- und Kanalreinigung
- TV-Kanalinspektion
- Kanalsanierung
- 24-Stunden-Notdienst

Telefon: 061 28-73 77 0
info@abfluss-rohr-kanal.de
Am Wurzelbach 4 - 65232 Taunusstein



Uwe Flöter & Sohn
Maler und Lackierermeister

- RENOVIEREN
- SANIEREN
- INSTANDHALTEN

06127-969 44 24
In der Bitterwies 32 b-65527 Niedernhausen
www.floeter-sohn.de

– Brennholz ab 80 Euro –
VERKAUF von
Brennholz | Stammholz
Lohnspalten | Lohnsägen

Lohnunternehmen Stein | steinmartin@web.de
0172 6791193 | Stiegelstraße 9 | 65207 Wiesbaden

Ihre Renovierungsprofis
Akzente
Fassaden + Räume
Malerbetrieb Schröder GmbH
Qualität aus Meisterhand
Tel. 06127-84 81
www.akzente-maler.de



Kleinanzeigen
Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungsarbeiten: Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen.
Tomasz Strzemecki:
0162/420 92 07

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de

INFO! INFO!
Kaufe Pelze aller Art, Münzen, Mode- und Goldschmuck, Musikinstrumente, Silberbesteck, Zinn, Holz- und Porzellanfiguren, Wandteller, Armband- und Taschenuhren, auch defekt, Meißner Kaffeeservice, Bernstein aller Art, zahle bar und fair, Tel. 06145/3461386

Fleischergeselle gesucht
Fleischerei Rücker
65817 Vockenhausen
06198/1436

Fassadengestaltung, Wärmedämmung, Trockenbau, Anstrich-, Tapezierarbeiten,
Meisterbetrieb N. Kraljevic,
06128/951467, 0170/3433909
malermeisterkraljevic@t-online.de

EZW Niedernhausen 34 qm mit Dachterrasse, SW-Lage
Einbauküche kurzfristig frei.
Kaltmiete Euro 375
auf Wunsch TG Platz.
0171/3242578

KANZLEI JILKA
RECHTSANWALT u. NOTAR

Für unsere Rechtsanwalts- und Notarkanzlei in Niedernhausen suchen wir eine

Bürokraft (m/w/d) in Teilzeit
(gegebenenfalls mit Fachausbildungsoption)

Ihre Aufgaben
Unterstützung in folgenden Tätigkeitsbereichen:
- Terminmanagement und Mandantenkommunikation
- Mandantenempfang und Termindurchführungsbetreuung
- Post-, Schriftverkehr- und Textverarbeitung

Ihr Profil und unser Angebot
Eine einschlägige Berufsausbildung [z. B. Rechtsanwalts- und Notarfachangestelltenausbildung (m/w/d) oder im Bereich Bürokommunikation] ist Ihrerseits von Vorteil, aber nicht zwingend; vielmehr besteht bei Interesse auch die Möglichkeit, zum neuen Ausbildungsjahr mit uns als Ausbildungsbetrieb die Rechtsanwalts- und Notarfachangestelltenausbildung (m/w/d) zu beginnen.
Wir erwarten hohe Motivationsfähigkeit, soziales Verständnis und Einfühlungsvermögen für Mandanten, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit sowie Teamfähigkeit und Kollegialitätsbewusstsein.

Wir bieten unter vorstehenden Anforderungen eine feste Anstellung in Teilzeit bis (zunächst) 20 Stunden wöchentlich mit der Option (ebenfalls nicht zwingend) zur Fachausbildung (s. o.).
Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Verfügbarkeit, bevorzugt per E-Mail an:

ULF THOMAS JILKA
Rechtsanwalt u. Notar
Wilrijkplatz 3
65527 Niedernhausen
E-Mail: sek@kanzlei-jilka.de

Wir sind ein Familienunternehmen und befördern seit über 35 Jahren Kinder, Erwachsene und Schüler im gesamten Rhein-Main Gebiet.

Wir suchen für montags und freitags rüstige Rentner/Innen oder Hausfrauen/-männer als Fahrer/Innen (m/w/d) für die Schülerbeförderung
mit Kleinbussen auf Minijobbasis bei guter Bezahlung

Bewerbungen richten Sie bitte telefonisch Mo-Fr von 08.00-13.00 Uhr an:

refa
regionale fahrdienste gmbh
Kirchstraße 16, 65510 Idstein
06126 - 99 00 00

